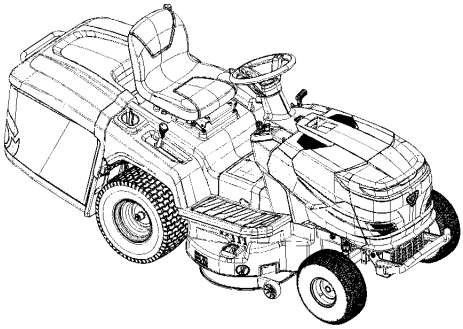
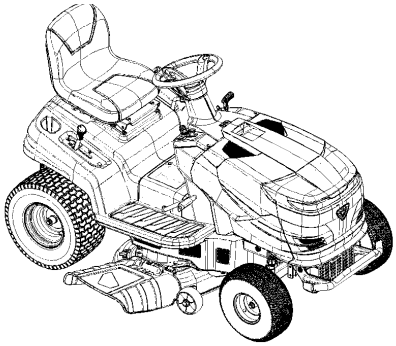
BETRIEBSANLEITUNG
RASENTRAKTOREN

EASY 13-86.6 M-A | EASY 13-92.6 CS-A
COMFORT 14-86.6 HD-A | COMFORT 14-92.6 HDS-A
EASY PRO T 14-86.6 HD-A | EASY PRO T 14-92.6 HDS-A





DE
GB
NL
FR
ES
PT
IT
SI
HR
RS
PL
CZ
SK
HU
DK
SE
NO
FI
EE
LT
LV
RO
BG
RU
UA
GR
MK
TR

497045_a

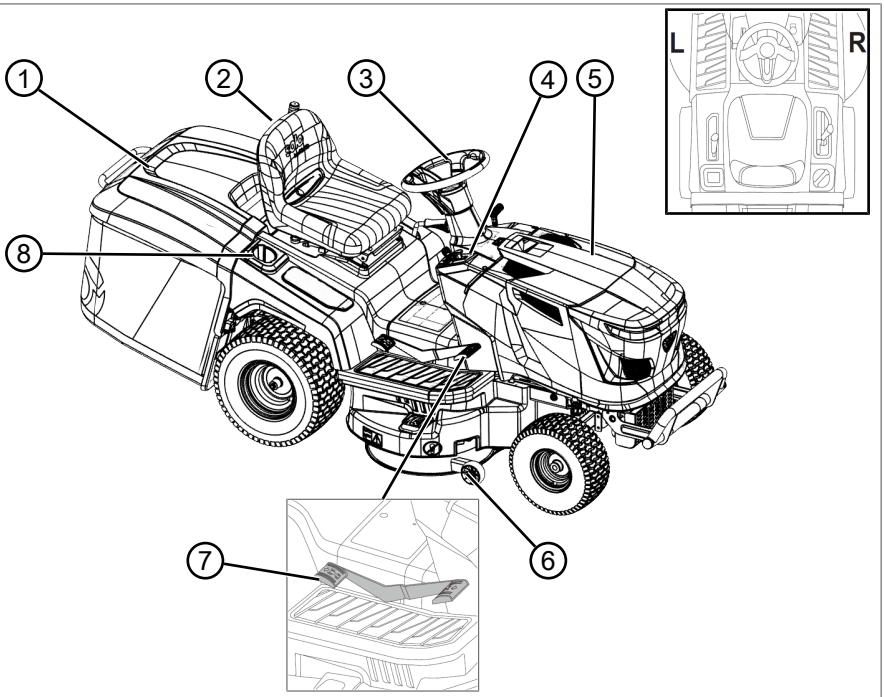
12 | 2025

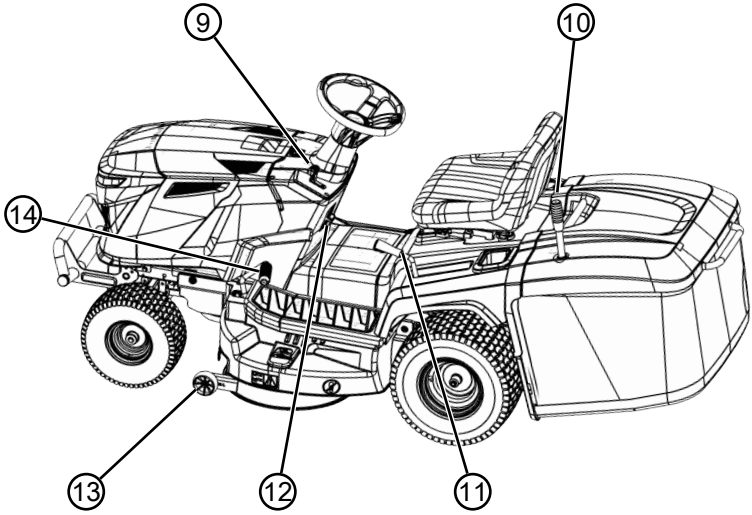
Inhaltsverzeichnis

Deutsch 12
English 33
Nederlands 52
Français 73
Español 95
Portuguese 117
Italiano 139
Slovenščina 161
Hrvatski 180
Српски 200
Polski 222
Česky 244
Slovenská 264
Magyar 285
Dansk 306
Svensk 326
Norsk 345
Suomi 364
Eesti 383
Lietuvių 402
Latviešu 422
Român 443
български 464
Русский 487
Україна 511
Ελληνικά 534
Македонски 557
Türkçe 580

© 2025
AL-KO KOBER GROUP Kötz, Germany
This documentation or excerpts therefrom may not be reproduced or disclosed to third parties without the express permission of the AL-KO KOBER GROUP.

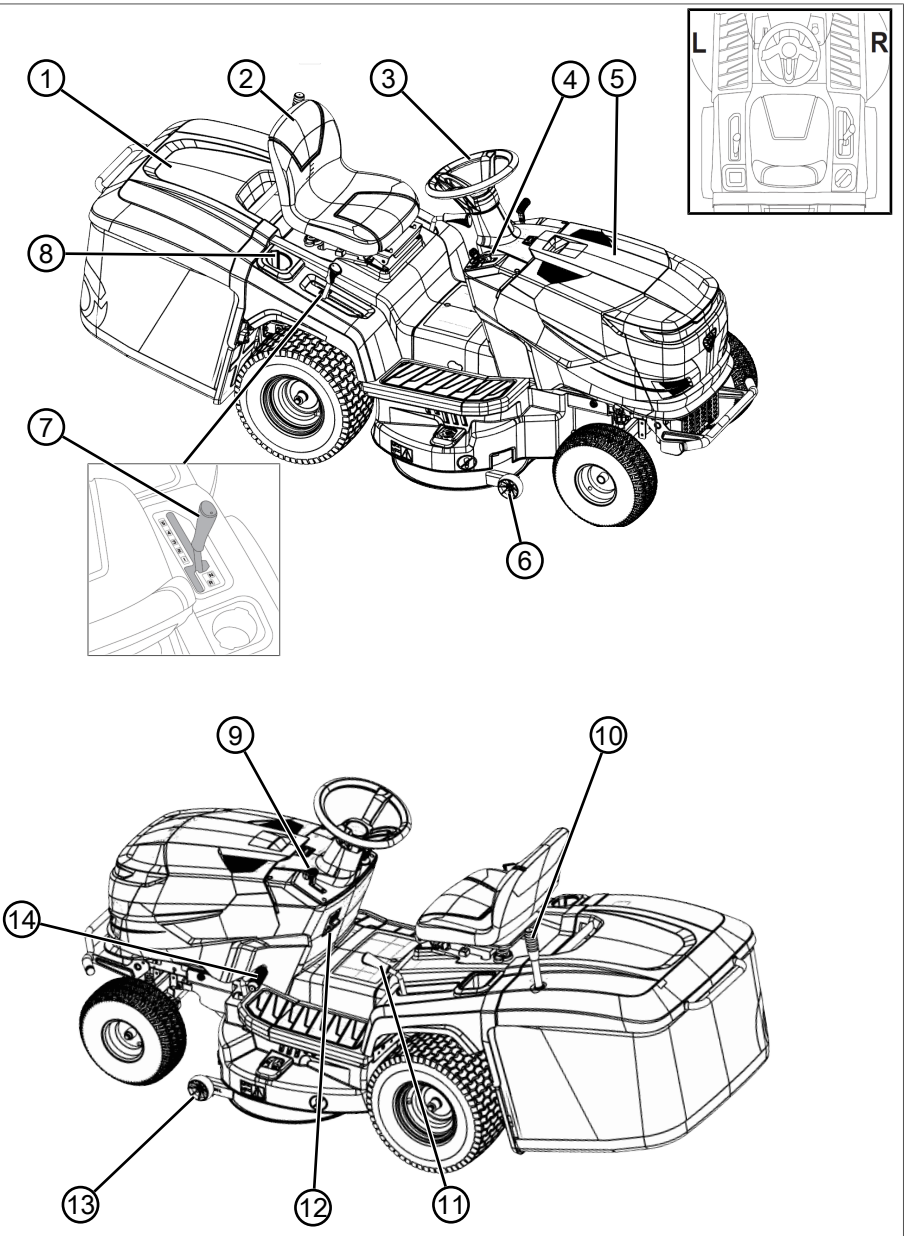
01





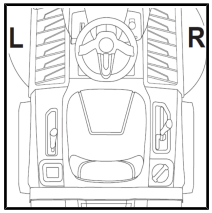
EASY PRO T 14-86.6 HD-A
COMFORT 14-86.6 HD-A
EASY PRO T 14-92.6 HDS-A
COMFORT 14-92.6 HDS-A

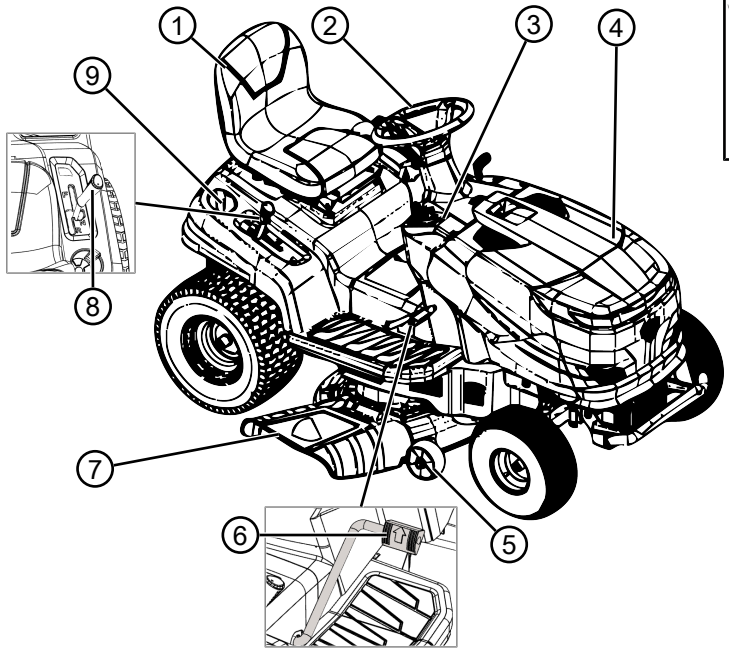
02

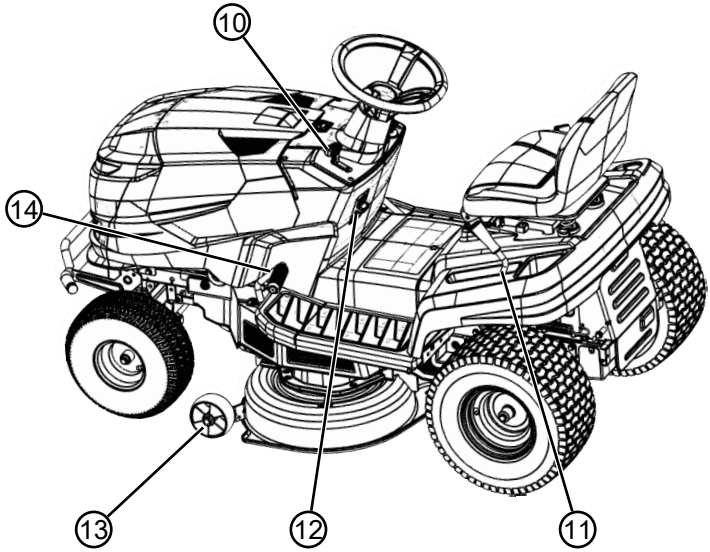


EASY 13-86.6 M-A

03

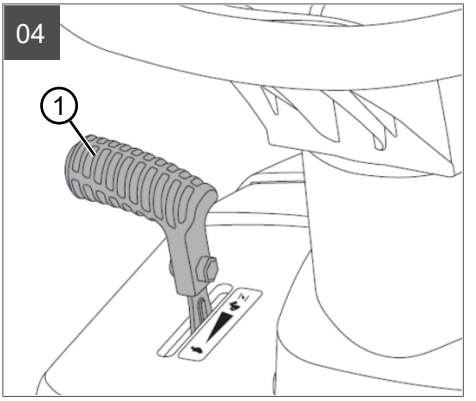




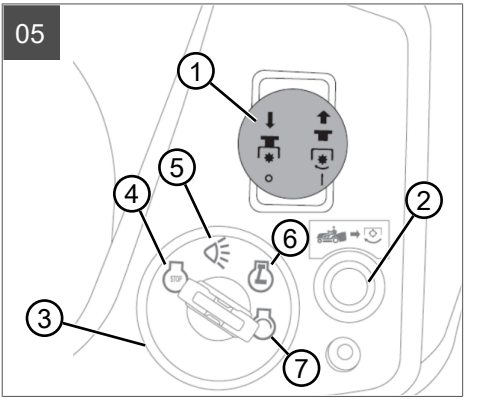


EASY 13-92.6 CS-A

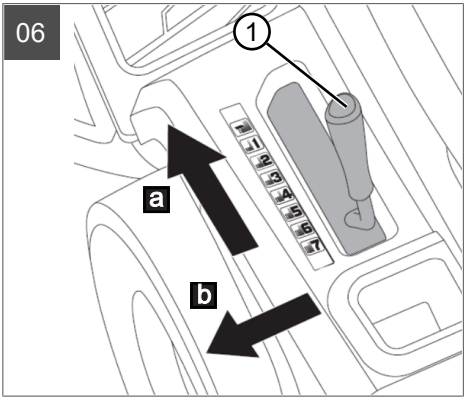
04



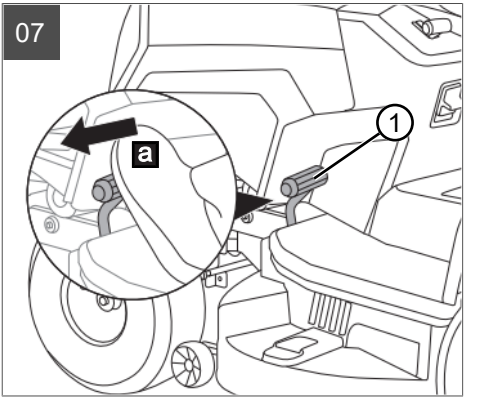
05



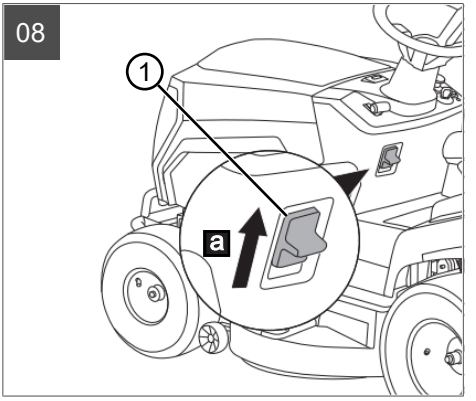
06



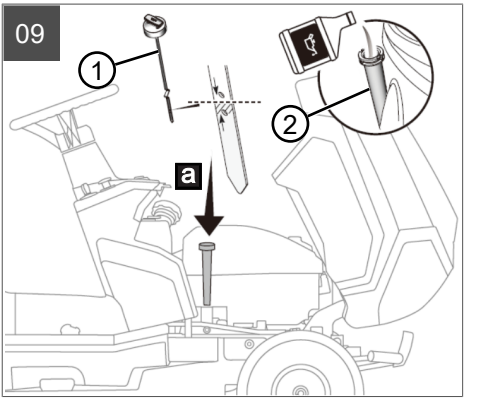
07



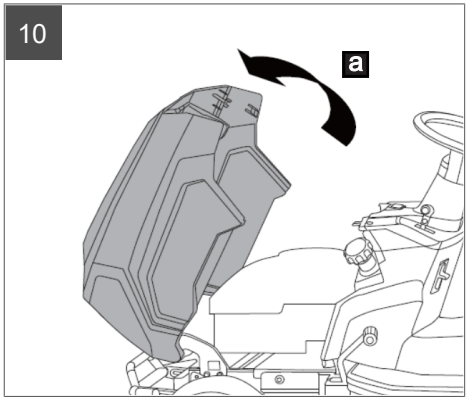
08



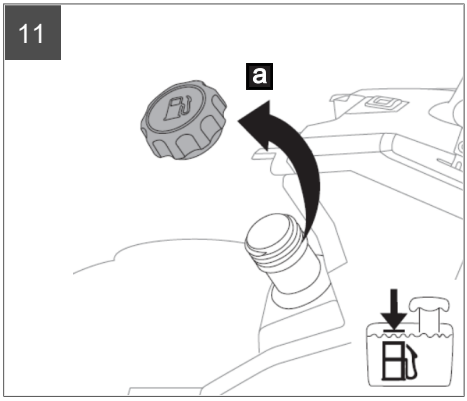
09



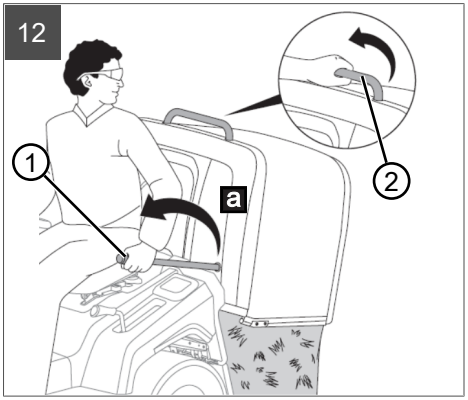
10



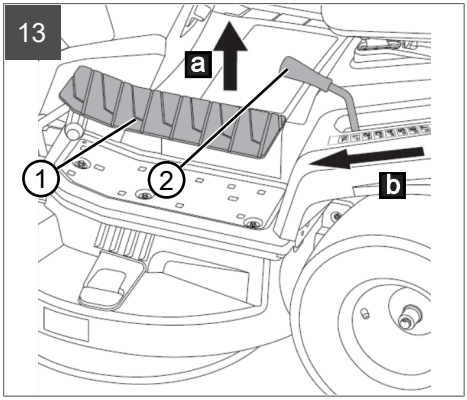
11



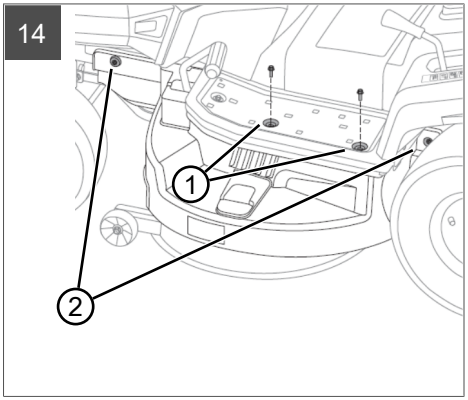
12



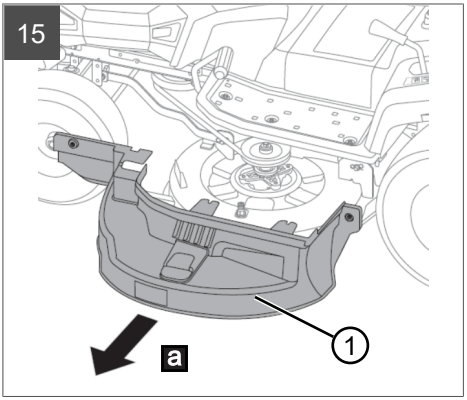
13



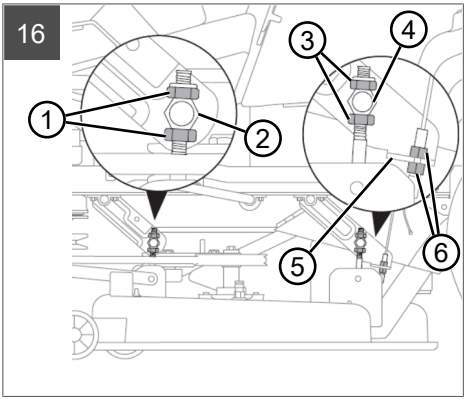
14



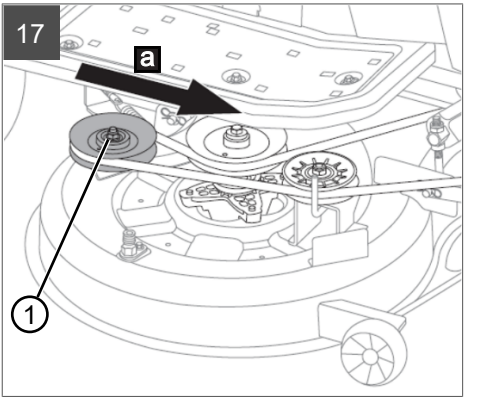
15



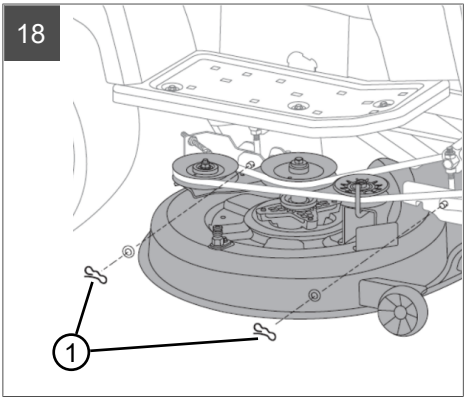
16



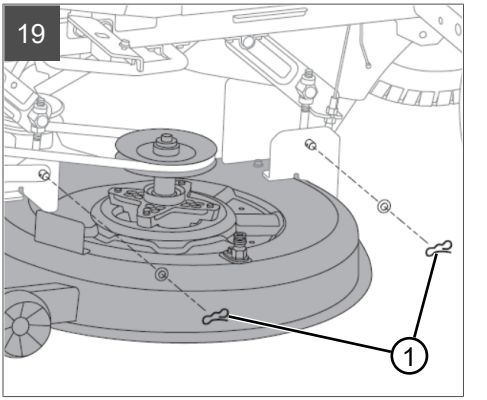
17



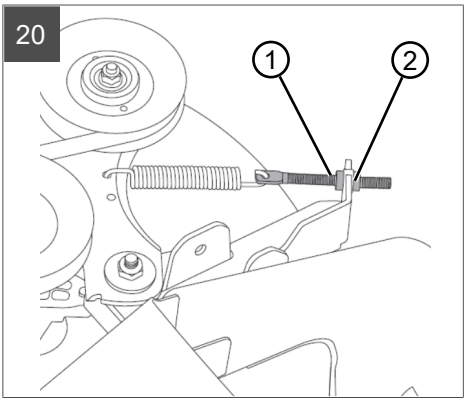
18



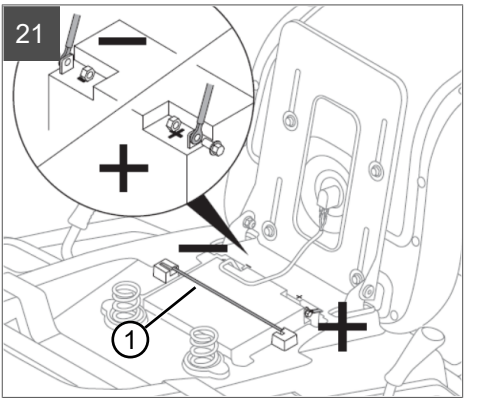
19

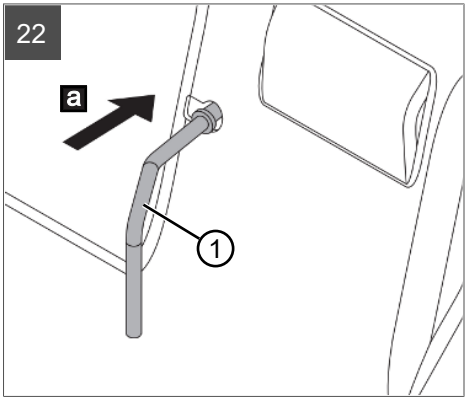


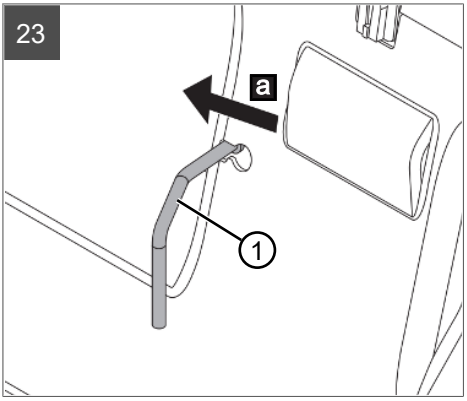
20



21




22
a
1


23
a
1

	EASY PRO T 14-86.6 HD-A	EASY PRO T 14-92.6 HDS-A	EASY 13-86.6 M-A	EASY 13-92.6 CS-A	COMFORT 14-86.6 HD-A	COMFORT 14-92.6 HDS-A
	127818	127819	114115	114116	114117	114118
	6 l					
	1,2 l		0,8 l		1,2 l	
	AL-KO pro 450		AL-KO pro 400		AL-KO pro 430	
	452 cm^3		352 cm^3		432 cm^3	
	9,2 kW		7,2 kW		8,8 kW	
	2800 min^{-1}					
	240x97x106 cm	175x112x106 cm	240x97x106 cm	175x112x106 cm	240x97x106 cm	175x112x106 cm
	188 kg	178 kg	180 kg	170 kg	188 kg	178 kg
	9 km/h					
	4 km/h			5 km/h	4 km/h	
	86 cm	92 cm	86 cm	92 cm	86 cm	92 cm
	30 - 90 mm					

	EASY PRO T 14-86.6 HD-A	EASY PRO T 14-92.6 HDS-A	EASY 13-86.6 M-A	EASY 13-92.6 CS-A	COMFORT 14-86.6 HD-A	COMFORT 14-92.6 HDS-A
	424943 (left) 424942 (right)	424944 (left and right)	424943 (left) 424942 (right)	424944 (left and right)	424943 (left) 424942 (right)	424944 (left and right)
	250 l	-	250 l	-	250 l	-
	Front: 15" x 6-6 Rear: 18" x 8,5-8					
	Front: 1 bar Rear: 1,5 bar					
	12 V					
	15 Ah					
	Max 18% (10°)					
	L_{pA} = 84,5 dB(A) K= 3 dB(A)	L_{pA} = 83,8 dB(A) K= 3 dB(A)	L_{pA} = 84,6 dB(A) K= 3 dB(A)	L_{pA} = 85,2 dB(A) K= 3 dB(A)	L_{pA} = 84,5 dB(A) K= 3 dB(A)	L_{pA} = 84,1 dB(A) K= 3 dB(A)
	Measured: L_{wA} = 98.1 dB(A), K= 1,80 dB(A) Guaranteed: 100 dB (A)	Measured: L_{wA} = 97,6 dB(A), K= 1,81 dB(A) Guaranteed: 100 dB (A)	Measured: L_{wA} = 98,2 dB(A), K= 1,85 dB(A) Guaranteed: 100 dB (A)	Measured: L_{wA} = 96,5 dB(A), K= 2,10 dB(A) Guaranteed: 100 dB (A)	Measured: L_{wA} = 97,9 dB(A), K= 1,92 dB(A) Guaranteed: 100 dB (A)	Measured: L_{wA} = 97,5 dB(A), K= 2,03 dB(A) Guaranteed: 100 dB (A)
	4,3 m/s² K= 1,5 m/s²	4,6 m/s² K= 1,5 m/s²	4,73 m/s² K= 1,5 m/s²	2,74 m/s² K= 1,5 m/s²	3,68 m/s² K= 1,5 m/s²	2,78 m/s² K= 1,5 m/s²

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

1 Zu dieser Betriebsanleitung 13
1.1 Symbole auf der Titelseite 13
1.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter 13
2 Produktbeschreibung 13
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung... 13
2.2 Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch 13
2.3 Restrisiken 14
2.4 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen 14
2.5 Symbole am Gerät 14
2.6 Produktübersicht - Fußhydrostat (01) 15
2.7 Produktübersicht - Manuell (02)..... 16
2.8 Produktübersicht - CVT (03) 16
2.9 Bedienelemente 16
2.9.1 Standard-Armaturenbrett (04, 05) 16
2.9.2 Symbole 17
3 Sicherheitshinweise 17
3.1 Sicherheitshinweise für Rasentraktoren..... 17
4 Montage 19
5 Inbetriebnahme 19
5.1 Mähwerk prüfen 19
5.2 Motoröl prüfen und nachfüllen (09).... 19
5.3 Kraftstoff tanken (10, 11) 19
5.4 Reifendruck prüfen 20
6 Bedienung 20
6.1 Fußhydrostat-Getriebe (01) 20
6.1.1 Fahrpedal 20
6.1.2 Fahren an Hängen 20
6.2 Manuelles Getriebe (02) 20
6.2.1 Schalten und Fahren 21
6.2.2 Fahren an Hängen 21
6.3 CVT-Getriebe (03) 21
6.3.1 Schalten und Fahren 21
6.3.2 Fahren an Hängen 21
6.4 Brems-/Kupplungspedal (07)..... 22
6.5 Feststellbremse (08)..... 22
6.6 Mähwerkschalter (05)..... 22
6.7 Scheinwerfer verwenden (05) 22
6.8 Motor starten und stoppen (04 - 07)... 22
6.9 Mähen mit dem Rasentraktor 23
6.9.1 Stützräder einstellen (01 - 03)..... 23
6.9.2 Rückwärts mähen (05, 07)..... 24
6.9.3 Weiterführende Informationen zum Mähen 24
6.9.4 Grasfangbox entleeren (12)..... 24
7 Arbeitsverhalten und Arbeitstechnik 25
7.1 Mähintervall 25
7.2 Mähen von hohem Gras..... 25
7.3 Mulchen..... 25
8 Wartung und Pflege..... 25
8.1 Rasentraktor reinigen..... 25
8.1.1 Grasfangbox reinigen..... 25
8.1.2 Reinigen des Auswurfkanals..... 26
8.2 Wartungsplan 26
8.3 Mähdeck nivellieren (13 - 16)..... 27
8.4 Mähwerk ausbauen (17 - 19) 27
8.5 Spannung des Mähdeckriemens einstellen (20) 27
8.6 Starterbatterie (21) 27
8.7 Traktor schieben (22, 23) 28
8.8 Traktor abschleppen 28
9 Transport 29
10 Lagerung 29
11 Hilfe bei Störungen 29
12 Entsorgung 32
13 Kundendienst/Service..... 32
14 Information zur Konformitätserklärung 32
15 Garantie..... 32

1 ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG

- Bei der deutschen Version handelt es sich um die Original-Betriebsanleitung. Alle weiteren Sprachversionen sind Übersetzungen der Original-Betriebsanleitung.
- Bewahren Sie diese Betriebsanleitung immer so auf, dass Sie darin nachlesen können, wenn Sie eine Information zum Gerät benötigen.
- Geben Sie das Gerät nur mit dieser Betriebsanleitung an andere Personen weiter.
- Lesen und beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung.
- Die Rasentraktoren werden in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten ausgeliefert. Bitte beachten Sie, dass die Bilder vom Original etwas abweichen können. Sollten Sie Schwierigkeiten haben die Beschreibungen nachzuvollziehen, wenden Sie sich bitte an eine Fachwerkstatt oder den Hersteller.
- Beachten Sie die beiliegende Montageanleitung und die Betriebsanleitung des Benzinmotors.

1.1 Symbole auf der Titelseite

Symbol	Bedeutung
	Lesen Sie unbedingt vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
	Betriebsanleitung
	Benzingerät nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Hitzequellen betreiben.

1.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter

⚠ GEFAHR! Zeigt eine unmittelbar gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

⚠ WARNUNG! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

⚠ VORSICHT! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG! Zeigt eine Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – Sachschäden zur Folge haben könnte.

HINWEIS Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

2 PRODUKTBESCHREIBUNG

Die Rasentraktoren mit Heckauswurf oder Seitenauswurf werden in unterschiedlichen Ausführungen hergestellt. Achten Sie bei folgenden Beschreibungen in dieser Betriebsanleitung darauf, dass Sie die zu Ihrem Rasentraktor passende Beschreibung lesen.

Merkmale Ihres Rasentraktors:

- Getriebe: Fußhydrostat (01), Manuell (02) oder CVT (03)
- Messerkupplung: elektromagnetisch
- Boxvolumen: 250 l oder Seitenauswurf
- Boxentleerung: Teleskophebel

Außerdem gibt es Unterschiede bei Schnitt- und Auswurfsystem, Motortyp, Motorleistung und Schnittbreite.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Rasentraktor ist zum Mähen von Rasenflächen in privaten Haus- und Hobbygärten bestimmt. Die maximale Hangneigung darf nicht überschritten werden (siehe technische Daten). Zusätzliche Anwendungen sind nur unter Verwendung des Original-Zubehörs und unter Einhaltung der maximalen Belastungswerte gestattet.

Dieses Gerät ist ausschließlich für den Einsatz im privaten Bereich bestimmt. Jede andere Verwendung sowie unerlaubte Um- oder Anbauten werden als Zweckentfremdung angesehen und haben den Ausschluss der Gewährleistung sowie den Verlust der Konformität und die Ablehnung jeder Verantwortung gegenüber Schäden des Benutzers oder Dritter seitens des Herstellers zur Folge.

2.2 Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch

Der Rasentraktor ist nicht für den gewerblichen Einsatz in öffentlichen Parks, Sportstätten, Land- und Forstwirtschaft konzipiert.

⚠ WARNUNG! Gefahren durch Überbelastung des Rasentraktors! Achten Sie insbesondere bei der Verwendung eines Anhängers darauf, die zulässigen Zuglasten und Steigungen/Gefälle nicht zu überschreiten. Eine Überschreitung kann die Bremsleistung des Rasentraktors überfordern und zu gefährlichen Situationen führen!

HINWEIS Beachten Sie, dass der Rasentraktor keine Straßenzulassung besitzt und damit nicht auf öffentlichen Straßen betrieben werden darf!

2.3 Restrisiken

Auch bei sachgemäßer Verwendung des Geräts bleibt immer ein gewisses Restrisiko, das nicht ausgeschlossen werden kann. Aus Art und Konstruktion des Geräts können die folgenden potenziellen Gefährdungen je nach Verwendung abgeleitet werden:

- Wegschleudern von Schnittgut, Erde und kleinen Steinen.
- Einatmen von Schnittgutpartikeln, wenn kein Atemschutz getragen wird.
- Schnittverletzungen beim Hineingreifen in die sich drehenden Schneidmesser.

2.4 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen

⚠ WARNUNG! Gefahr durch entfernte oder manipulierte Schutzeinrichtungen! Jeglicher Betrieb mit entfernten oder manipulierten Schutzeinrichtungen ist verboten. Defekte Schutzeinrichtungen müssen umgehend repariert oder ausgetauscht werden!

Die hier genannten Sicherheits- und Schutzeinrichtungen sind Bestandteile des Sicherheitskonzepts zur Verhinderung von Gefährdungen des Benutzers. Durch dieses Sicherheitskonzept lässt sich der Rasentraktor durch Drehen des Schlüssel-Drehschalters mit dem Sicherheitsschlüssel nur unter folgenden Bedingungen einschalten:

- Der Fahrmotor ist aus.
- Das Mähwerk ist ausgeschaltet.
- Der Benutzer sitzt auf dem Fahrersitz.

Schlüssel-Drehschalter

Der Rasentraktor kann nur durch den Schlüssel-Drehschalter mit eingestecktem Zündschlüssel eingeschaltet werden.

Mähwerkschalter

Der Mähwerkschalter stellt sicher, dass sich der Rasentraktor nur mit ausgeschaltetem Mähwerk einschalten lässt.

Sitzkontaktschalter

Der Sitzkontaktschalter stellt sicher, dass sich sowohl der Rasentraktor nicht einschalten lässt, als auch sich die Motoren für den Fahrantrieb und für das Mähwerk ausschalten, sobald sich keine Person auf dem Fahrersitz befindet.

Gehäuse des Mähdecks

Das Gehäuse des Mähdecks verhindert den Kontakt mit den Schneidmessern und das Wegschleudern von Gegenständen, z. B. Steinen.

Kontaktschalter Grasfangbox (Nur Heckauswurf)

Der Kontaktschalter Grasfangbox stellt sicher:

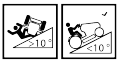
- dass sich der Mähwerksmotor nicht einschalten lässt, wenn die Grasfangbox nicht korrekt eingehängt ist.
- dass sich der Mähwerksmotor abschaltet, sobald die Grasfangbox bei eingeschaltetem Mähwerk nicht korrekt eingehängt ist.

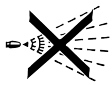
Grasfangbox (Nur Heckauswurf)

Die Grasfangbox dient zur Aufnahme des Schnittguts und verhindert auch das Wegschleudern von Gegenständen, z. B. Steinen. Vor jedem Mähen muss deshalb der Grasfangkorb auf Beschädigungen überprüft und im Schadensfall ausgetauscht werden.

2.5 Symbole am Gerät

	Besondere Vorsicht bei der Handhabung!
	Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung lesen!
	Sicherheitsabdeckungen müssen montiert und funktionstüchtig sein!

	Warnung – Rotierende Maschinenteile! Hände und Füße können durch rotierende Maschinenteile, besonders unter dem Mähdeck, schwer verletzt und amputiert werden. Hände und Füße vom Schneidwerk fernhalten!
	Während des Mähens sind weitere Personen, besonders Kinder und Tiere vom Arbeitsbereich fernzuhalten!
	Kollisions- und Verletzungsgefahr beim Rückwärtsmähen! Beobachten Sie das rückwärtige Umfeld besonders aufmerksam! Personen, insbesondere Kinder, können überfahren und schwer verletzt werden. Kontakt mit drehenden Schneidmessern führt zu schweren Verletzungen.
	Warnung – Gefahr schwerer Verletzungen! Nehmen Sie keine Passagiere auf dem Rasentraktor mit, auch wenn das Mähwerk ausgeschaltet ist! Herunterfallende Passagiere können schwer verletzt werden.
	Warnung – Gefahr schwerer Verletzungen! An Hängen von über 10° Gefälle nicht vorwärtsfahren! Der Rasentraktor kann sich überschlagen.

	Warnung – Rotierende Maschinenteile! Das Mähwerk kann an Händen und Füßen schwere Verletzungen hervorrufen. Das Mähwerk läuft nach dem Ausschalten nach. ■ Hände und Füße vom Mähwerk fernhalten! ■ Beschädigtes, offenes Mähdeck sofort austauschen lassen! ■ Warten Sie, bis das Mähwerk stillsteht bevor sie es berühren! ■ Drehen Sie die Schneidmesser nicht von Hand!
	Warnung - Verletzungsgefahr durch herausschleudernde Gegenstände! Personen und Tiere vom Arbeitsbereich fernhalten!
	Gefahr: Hier nicht betreten!
	Elektrische und elektronische Bauteile nicht mit einem Hochdruckreiniger besprühen!
	Achtung: Hoher Schallleistungspegel! Schallleistungspegel von 100 dB (LWA).
	Rasentraktor nicht ohne Auswurf betreiben!

2.6 Produktübersicht - Fußhydrostat (01)

Nr.	Bauteil
1	Grasfangbox*
2	Fahrersitz
3	Lenkrad
4	Bedienelemente
5	Motorhaube
6	Stützrad rechts

Nr.	Bauteil
7	Fußhydrostat-Pedal
8	Becherhalter
9	Gas-/Choke Hebel
10	Hebel für Boxentleerung*
11	Hebel für Schnitthöhenverstellung
12	Feststellhebel für Bremspedal
13	Stützrad links
14	Brems-/Kupplungs Pedal

**Heck-/Seitenauswurf ist modellabhängig.*

2.7 Produktübersicht - Manuell (02)

Nr.	Bauteil
1	Grasfangbox
2	Fahrersitz
3	Lenkrad
4	Bedienelemente
5	Motorhaube
6	Stützrad rechts
7	Schalthebel
8	Becherhalter
9	Gas-/Choke Hebel
10	Hebel für Boxentleerung
11	Hebel für Schnitthöhenverstellung
12	Feststellhebel für Bremspedal
13	Stützrad links
14	Brems-/Kupplungs Pedal

2.8 Produktübersicht - CVT (03)

Nr.	Bauteil
1	Fahrersitz
2	Lenkrad
3	Bedienelemente
4	Motorhaube
5	Stützrad rechts
6	Gas-Pedal
7	Seitenauswurf
8	Schalthebel
9	Becherhalter
10	Gas-/Choke Hebel
11	Hebel für Schnitthöhenverstellung
12	Feststellhebel für Bremspedal
13	Stützrad links
14	Brems-/Kupplungs Pedal

2.9 Bedienelemente

Im Folgenden werden die Bedienelemente der Rasentraktoren beschrieben. Achten Sie darauf, dass Sie die zu Ihrem Rasentraktor passende Beschreibung lesen.

2.9.1 Standard-Armaturenbrett (04, 05)

Im Folgenden werden die Elemente des Standard-Armaturenbrettes erläutert.

Regelung der Motordrehzahl

HINWEIS Beachten Sie, dass die Betätigung des Reglers im Fahrbetrieb die Geschwindigkeit beeinflusst!

Bei Regler mit integriertem Choke: Durch Verschieben des Reglers (04/1) wird die Motordrehzahl erhöht und verringert. In der obersten Stellung wird der Choke zugeschaltet.

Stellung	Funktion
	Choke zuschalten: Regler ganz nach oben zum Choke-Zeichen schieben. Diese Position ausschließlich zum Starten des Motors verwenden.
	Mähbetrieb: In dieser Position läuft der Motor mit der maximalen Drehzahl (SCHNELL).
	Leerlauf: In dieser Position läuft der Motor mit der niedrigsten Drehzahl (LANGSAM).

Zündschloss (05/3)

Stellung	Funktion
	Motor aus. (05/4) Der Zündschlüssel kann abgezogen werden. (STOP)
	Scheinwerfer ein. (05/5) Nach dem Start des Motors werden in dieser Stellung die Scheinwerfer zugeschaltet.
	Betriebsstellung (05/6), wenn der Motor läuft. (RUN)
	Startstellung zum Anlassen des Motors. (05/7) Sobald der Motor läuft, lassen Sie den Schlüssel los. Er springt dann auf die Betriebsstellung RUN zurück. (START)

2.9.2 Symbole

Symbol	Erläuterung
	Überbrückungstaste für das Mähen im Rückwärtsgang
	Feststellbremse
	Feststellbremse-Sperre
	Feststellbremse entriegeln
	Mähwerkschalter AN (Messer eingeschaltet)
	Mähwerkschalter AUS (Messer ausgekuppelt)
	Niedrige Schnitthöhe
	Hohe Schnitthöhe

3 SICHERHEITSHINWEISE

HINWEIS Beachten Sie die allgemeinen Sicherheitshinweise am Beginn dieser Betriebsanleitung.

3.1 Sicherheitshinweise für Rasentraktoren

Training

- Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Stellteilen und dem richtigen Gebrauch des Geräts vertraut.
- Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Betriebsanleitung nicht kennen, den Rasentraktor zu benutzen.
  - Jugendliche unter 16 Jahren dürfen den Rasentraktor nicht benutzen.
  - Kinder und Jugendliche sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Rasentraktor spielen.
  - Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.
  - Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder oder Tiere in der Nähe sind. Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten.
- Denken Sie daran, dass Sie als Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich sind.
- Bei Müdigkeit, Krankheit oder nach der Einnahme von Alkohol, von Medikamenten, die das Reaktionsvermögen beeinträchtigen, oder von Drogen darf nicht mit dem Rasentraktor und/oder mit einem daran befestigten Zubehör gearbeitet werden.

Vorbereitende Maßnahmen

- Tragen Sie beim Betrieb des Rasentraktors immer festes Schuhwerk und lange Hosen. Betreiben Sie den Rasentraktor nicht barfüßig oder in leichten Sandalen. Vermeiden Sie

das Tragen loser Kleidung oder Kleidung mit hängenden Schnüren oder Gürteln.

- Überprüfen Sie das Gelände, auf dem der Rasentraktor eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Gegenstände, die vom Gerät erfasst und weggeschleudert werden können (z. B. Steine, Spielzeug, Stöcke, Drähte).
- Prüfen Sie immer vor dem Gebrauch des Rasentraktors, ob die Schneidmesser, Befestigungsbolzen und das gesamte Mähwerk abgenutzt oder beschädigt sind. Abgenutzte oder beschädigte Schneidmesser und Befestigungsbolzen dürfen zur Vermeidung einer Unwucht nur satzweise ausgetauscht werden. Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder müssen ersetzt werden.

Handhabung

- Mähen Sie nicht oder mit besonderer Vorsicht in schwer befahrbarem Gelände in dem der Rasentraktor umkippen könnte, z. B. an Hängen, in der Nähe von Gräben oder Böschungen, an Deichen oder nahegelegenen Müllhalden.
- Mähen Sie nicht an Hängen mit einer Neigung, welche die in den technischen Daten angegebene Neigung überschreitet. Nie quer zum Hang fahren.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
- Beachten Sie die örtlichen, kommunal erlaubten Betriebszeiten.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht bei schlechten Witterungsverhältnissen, insbesondere bei Regen oder aufziehenden Gewittern. Kein Schutz vor Blitzschlag!
- Benutzen Sie den Rasentraktor niemals mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Schutzgittern oder ohne angebaute Schutzeinrichtungen, z. B. Prallbleche und/oder Grasfangeinrichtungen. Beschädigte Schutzeinrichtungen und -abdeckungen sind zu ersetzen, fehlende Schutzeinrichtungen und -abdeckungen sind richtig anzubringen.
- Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile.
- Tragen Sie bei der Arbeit mit dem Rasentraktor niemals Kopfhörer und hören Sie damit keine laute Musik. Dies kann ablenken, bzw. Ihre Aufmerksamkeit und Wahrnehmung beeinträchtigen.
- Es dürfen keine Passagiere auf dem Rasentraktor mitgenommen werden.
- Vermeiden Sie – wenn möglich – den Einsatz des Rasentraktors bei nassem Gras. Nasses Gras verklumpt und kann das Mähwerk und den Auswurfkanal verstopfen.
- Schalten Sie das Mähwerk aus und heben Sie es zur Vermeidung von Beschädigungen bis zur maximalen Position an, wenn Sie über nicht zu mähende Flächen fahren, die steinig oder unebenen sind.
- Aktivieren Sie vor dem Verlassen und Parken des Rasentraktors die Feststellbremse, um ein Wegrollen zu verhindern.
- Schalten Sie den Rasentraktor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab. Vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum vollständigen Stillstand gekommen sind:
  - wann immer Sie den Rasentraktor verlassen,
  - bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen,
  - bevor Sie den Rasentraktor überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihm durchführen,
  - wenn ein Fremdkörper getroffen wurde. Suchen Sie nach Beschädigungen am Rasentraktor und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie erneut starten und mit dem Rasentraktor arbeiten.
- Falls der Rasentraktor anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich:
  - Suchen Sie nach Beschädigungen.
  - Führen Sie die erforderlichen Reparaturen beschädigter Teile durch.
  - Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind.

Wartung, Lagerung und Transport

- Reparaturen am Rasentraktor müssen durch den Hersteller bzw. eine seiner Kundendienststellen erfolgen.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und der Rasentraktor in einem sicheren Arbeitszustand ist.
- Prüfen Sie regelmäßig die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.

- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.
- Achten Sie darauf, dass bei Rasentraktoren mit mehreren Schneidmessern die Bewegung eines Schneidmessers zu Drehungen der übrigen Schneidmesser führen kann.
- Achten Sie beim Warten der Schneidmesser darauf, dass selbst dann, wenn die Spannungsquelle abgeschaltet ist, die Schneidmesser bewegt werden können.
- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile. Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile und -zubehör.
- Der Rasentraktor hat keine Straßenzulassung und darf öffentliche Wege und Straßen nicht befahren.
- Dieser Rasentraktor darf nicht abgeschleppt werden. Für den Transport auf öffentlichen Verkehrswegen ein geeignetes Fahrzeug verwenden.
- Der Rasentraktor kann durch sein Eigengewicht schwere Verletzungen verursachen. Beim Auf- und Abladen des Rasentraktors zum Transport in einem Fahrzeug oder Anhänger ist mit besonderer Vorsicht vorzugehen.

4 MONTAGE

Beachten Sie die beiliegende Montageanleitung zum Auspacken und zur Montage des Traktors. Beachten Sie auch die beiliegende Betriebsanleitung des Benzinmotors.

⚠ WARNUNG! Gefahren durch unvollständige Montage! Der Betrieb eines unvollständig montierten Rasentraktors kann zu schweren Verletzungen und zur Beschädigung führen.

- Nehmen Sie den Rasentraktor nur in Betrieb, wenn er komplett montiert ist.
- Führen Sie alle in der Montageanleitung beschriebenen Montagearbeiten durch. Fragen Sie im Zweifel vor der Inbetriebnahme einen Fachmann, ob die Montage korrekt ausgeführt wurde!
- Prüfen Sie, ob alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen vorhanden und funktionsfähig sind!

5 INBETRIEBNAHME

5.1 Mähwerk prüfen

Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob Schneidwerkzeug, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht müssen abgenutzte oder beschädigte Messer durch neue ersetzt werden.

5.2 Motoröl prüfen und nachfüllen (09)

HINWEIS Motorhandbuch. Vor der Erstinbetriebnahme muss der Motor mit Öl befüllt werden. Ausführlichere Informationen sind dem Motorhandbuch zu entnehmen. Es ist außerdem darauf zu achten, dass der Ölstand in regelmäßigen Abständen kontrolliert und bei Bedarf Öl nachgefüllt wird.

Motoröl prüfen und nachfüllen

1. Die Maschine auf einer ebenen Fläche abstellen. Den Motor abstellen und den Zündschlüssel abziehen. Der Bereich um die Öleinfüllöffnung muss sauber sein.
2. Den Peilstab (09/1) entfernen und anhaftendes Öl vollständig abwischen.
3. Den Peilstab einsetzen und festziehen.
4. Den Peilstab erneut herausziehen und den Ölstand prüfen.
5. Der Ölstand muss oberhalb der „FULL“-Markierung auf dem Peilstab liegen.
6. Liegt der Ölstand bei „FULL“, den Peilstab einsetzen und festziehen.
7. Liegt der Ölstand bei „ADD“, Motoröl über den Öleinfüllstutzen nachfüllen (09/2).
8. Etwa eine Minute warten, anschließend den Ölstand erneut prüfen.
9. Nach Abschluss der Kontrolle den Peilstab einsetzen und festziehen.

5.3 Kraftstoff tanken (10, 11)

⚠ WARNUNG! Gefahren beim Umgang mit Kraftstoff! Kraftstoff ist hochgradig entflammbar. Kraftstofftank nur im Freien befüllen! Nicht rauchen! Nicht bei laufendem oder heißem Motor tanken!

- Verwenden Sie zum Betanken einen geeigneten Trichter oder ein Einfüllrohr, damit kein Kraftstoff auf den Motor, das Gehäuse oder die Erde verschüttet werden kann.
- Den Kraftstofftank nicht überfüllen. Um eine Ausdehnung des Kraftstoffs zu ermöglichen,

darf nicht über den Boden des Tankstutzens hinaus befüllt werden.

- Kraftstoff von Funken, offenen Flammen, Zündflammen, Hitze und anderen Zündquellen fernhalten.
- Jeglicher Startversuch ist zu vermeiden bis sich die Kraftstoffdämpfe verflüchtigt haben.
- Kraftstoffleitungen, Tank, Deckel und Anschlüsse regelmäßig auf Risse oder Undichtigkeiten prüfen und bei Bedarf ersetzen.
- Bewahren Sie Kraftstoff nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.
- Nur bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 91 ROZ verwenden.

Tank befüllen

1. Motor abstellen und ihn mindestens 3 Minuten abkühlen lassen.
2. Die Motorhaube anheben, um den Tankdeckel zugänglich zu machen (10/a).
3. Verunreinigungen aus dem Bereich des Tankdeckels entfernen.
4. Tankdeckel abschrauben und an sauberer Stelle lagern (11/a).
5. Den Kraftstofftank befüllen. Achtung, vermeiden Sie ein Überfüllen des Kraftstoffbehälters.
6. Den Tankdeckel verschließen und die Motorhaube schließen.

5.4 Reifendruck prüfen

Für eine optimale Traktion und beste Mähergebnisse:

Vorderreifen: 14 psi (≈ 0,97 bar)

Hinterreifen: 22 psi (≈ 1,52 bar)

Reifendruck, siehe Technische Daten

6 BEDIENUNG

⚠ WARNUNG! Gefahren durch unzureichende Kenntnis über den Rasentraktor! Lesen Sie sich die Betriebsanleitung genau durch, bevor Sie starten! Achten Sie insbesondere auf alle Sicherheitshinweise! Führen Sie alle Montagearbeiten und alle Arbeiten zur Inbetriebnahme gewissenhaft durch. Fragen Sie im Zweifel den Hersteller!

6.1 Fußhydrostat-Getriebe (01)

Das Fußhydrostat-Getriebe wird durch ein Pedal (01/7) betätigt.

6.1.1 Fahrpedal

Die Rasentraktoren mit einem Fußhydrostat-Getriebe sind mit einem Fahrpedal (01/7) ausgestattet, das in die Räder eingreift und die Fahrgeschwindigkeit und -richtung der Maschine steuert.

HINWEIS Pedal Neutralstellung. Beim Starten des Rasentraktors darf weder das vordere noch das hintere Pedal betätigt werden. Das Pedal geht beim Loslassen automatisch in die Neutralstellung. Wird das Pedal bei angezogener Feststellbremse vorwärts oder rückwärts betätigt, wird der Motor abgestellt.

Vorwärtsfahren

1. Sicherstellen, dass das Bremspedal gelöst ist.
2. Mit der Fußspitze auf das vordere Pedal drücken.
3. Durch erhöhten Pedaldruck erhöht sich die Vorwärtsgeschwindigkeit der Maschine stufenlos.

HINWEIS Vorbedingung beim Rückwärtsfahren. Der Rückwärtsgang darf nur bei Stillstand der Maschine eingelegt werden.

Rückwärtsfahren

1. Mit der Ferse das hintere Pedal betätigen, um den Rückwärtsgang einzulegen.
2. Durch erhöhten Pedaldruck erhöht sich die Rückwärtsgeschwindigkeit der Maschine stufenlos.

6.1.2 Fahren an Hängen

1. Maschine an Hängen nur mit niedriger Geschwindigkeit fahren.
2. Ein plötzliches starkes Betätigen des Fahrpedals kann dazu führen, dass die Vorderseite der Maschine anhebt.
3. Starten an Hängen vermeiden – falscher Betrieb kann zu Kippunfällen führen.
4. Steigungen über 10° dürfen nicht befahren werden.

6.2 Manuelles Getriebe (02)

Dieser Rasentraktor ist nicht mit einem Gaspedal ausgestattet. Die Fahrgeschwindigkeit wird ausschließlich über die Schalthebelstellung (02/7) geregelt.

6.2.1 Schalten und Fahren

HINWEIS **Fahrkomfort erhöhen.** Bremspedal stets langsam loslassen, um den Rasentraktor in Bewegung zu setzen. Dies erhöht den Fahrkomfort und verbessert das Fahrerlebnis.

HINWEIS **Vorbedingungen beim Starten.** Beim Starten muss der Ganghebel in Leerlaufstellung stehen.

Vorwärtsfahrt

1. Rasentraktor vollständig zum Stillstand bringen.
2. Ganghebel in den gewünschten Gang stellen.
3. Fuß langsam vom Bremspedal nehmen.
   - Traktor fährt vorwärts.

Rückwärtsfahrt

1. Rasentraktor vollständig zum Stillstand bringen.
2. Vor dem Rückwärtsfahren nach hinten schauen.
3. Ganghebel in den Rückwärtsgang stellen.
4. Fuß langsam vom Bremspedal nehmen.
   - Traktor fährt rückwärts.

6.2.2 Fahren an Hängen

- Beim Bergauffahren im 1., 2. oder 3. Gang vorwärts fahren.
- Beim Befahren von Hängen nicht in höhere Gänge schalten. Der 4. und 5. Gang sind ausschließlich für das Fahren auf ebener Fläche vorgesehen.
- Hohe Geschwindigkeit am Hang kann zu Kippunfällen führen.
- An Hängen nicht anfahren.
- Beim Bergauffahren mit voller Grasfangbox kann die Leistung des Rasentraktors vermindert sein. Falls erforderlich, kann durch schrittweises Herunterschalten in niedrigere Gänge die Effizienz verbessert werden. Es wird empfohlen, mit voller Grasfangbox bergauf im 1. Gang zu fahren.

6.3 CVT-Getriebe (03)

Das CVT-Getriebe wird durch ein Pedal (03/6) und einen Schalthebel (03/8) betätigt.

6.3.1 Schalten und Fahren

WARNUNG! **Geschwindigkeit in Kurven reduzieren.** Scharfe Kurven können die Kontrolle über den Rasentraktor beeinträchtigen. Geschwindigkeit immer vor dem Einlenken in scharfe Kurven reduzieren.

HINWEIS **Getriebeschäden beim Schalten vermeiden.** Nicht schalten, während der Rasentraktor in Bewegung ist. Das Getriebe kann dabei schwerwiegend beschädigt werden. Vor jedem Schaltvorgang stets das Bremspedal betätigen, um den Rasentraktor vollständig zum Stillstand zu bringen.

HINWEIS **Geschwindigkeit in Kurven reduzieren.** Scharfe Kurven können die Kontrolle über den Rasentraktor beeinträchtigen. Geschwindigkeit immer vor dem Einlenken in scharfe Kurven reduzieren.

HINWEIS **Schwergängigkeit beim Schalten.** Wenn das Einlegen des Vorwärts- oder Rückwärtsgangs schwerfällt, leicht auf das Fahrpedal treten und anschließend den Gang einlegen. Hebel niemals mit Gewalt betätigen.

Vorwärts- oder Rückwärtsfahrt

1. Den Traktor stets im Leerlauf starten.
2. Bremspedal vollständig durchtreten und die Feststellbremse lösen.
3. Hebel in den Vorwärtsgang (F) oder Rückwärtsgang (R) stellen.
4. Bremspedal langsam loslassen.
5. Fahrpedal allmählich betätigen. Je weiter das Pedal durchgetreten wird, desto höher ist die Geschwindigkeit in die gewählte Richtung.

6.3.2 Fahren an Hängen

1. Maschine an Hängen nur mit niedriger Geschwindigkeit fahren.
2. Ein plötzliches starkes Betätigen des Fahrpedals kann dazu führen, dass die Vorderseite der Maschine anhebt.
3. Starten an Hängen vermeiden – falscher Betrieb kann zu Kippunfällen führen.
4. Steigungen über 10° dürfen nicht befahren werden.

6.4 Brems-/Kupplungspedal (07)

HINWEIS Keine Regulierung der Fahrgeschwindigkeit mit dem Bremspedal. Das Bremspedal darf nicht zur Regulierung der Fahrgeschwindigkeit verwendet werden. Eine Nutzung zur Geschwindigkeitssteuerung führt zu vorzeitigem Verschleiß des Antriebsriemens.

- Vor jedem Schaltvorgang ist das Bremspedal (07/1) zu betätigen, um den Rasentraktor vollständig zum Stillstand zu bringen.
- Verwenden Sie das Bremspedal ausschließlich zum Abbremsen und Anhalten des Rasentraktors.

6.5 Feststellbremse (08)

HINWEIS Verwendung der Feststellbremse.

- Zum Starten des Motors muss das Bremspedal betätigt werden.
- Der Feststellhebel für das Bremspedal muss aktiviert sein, wenn der Bediener bei laufendem Motor den Fahrersitz verlässt, da sich der Motor sonst automatisch abschaltet.

Feststellbremse arretieren

1. Bremspedal (07/1) vollständig durchtreten.
2. Feststellhebel für das Bremspedal nach oben schieben.
3. Bremspedal loslassen.
   - Feststellhebel für das Bremspedal bleibt oben.

Feststellbremse lösen

1. Bremspedal vollständig durchtreten.
   - Feststellhebel für das Bremspedal entriegelt sich automatisch.

6.6 Mähwerkschalter (05)

Der Mähwerkschalter (05/1) befindet sich am rechten Bedienfeld des Rasentraktors. Der Schalter steuert die elektrische Kupplung, die an der Unterseite der Motorkurbelwelle angebracht ist. Durch Einkuppeln der Kupplung wird die Leistung auf das Mähdeck übertragen, um das Mähwerk einzuschalten.

Ein- und Auskuppeln der Messer

1. Gashebel (04/1) auf SCHNELL-Stellung stellen.
2. Mähwerkschalter (05/1) nach oben ziehen.
   - Mähwerk wird eingeschaltet.
3. Zum Abschalten des Mähwerks den Mähwerkschalter nach unten drücken.

6.7 Scheinwerfer verwenden (05)

HINWEIS Scheinwerferbetrieb bei ausgeschaltetem Motor. Wenn die Scheinwerfer bei ausgeschaltetem Motor eingeschaltet bleiben, wird die Batterie schnell entladen.

Scheinwerfer ein- und ausschalten

1. Zum Einschalten der Scheinwerfer Zündschlüssel von der RUN-Position in die Scheinwerfer-Position (05/5) drehen.
2. Zum Ausschalten der Scheinwerfer Schlüssel von der Scheinwerfer-Position zurück in die RUN-Position (05/6) drehen.

6.8 Motor starten und stoppen (04 - 07)

- Der Motor darf nicht gestartet werden, wenn die Zündkerze entfernt ist.
- Wenn sich zu viel Kraftstoff im Motor befindet, den Gashebel in die SCHNELL-Stellung bringen und weiter starten, bis der Motor startet.
- Motor im Freien starten und betreiben.
- Motor nicht in geschlossenen Räumen starten oder betreiben, auch nicht bei geöffneten Türen oder Fenstern.

Motor starten

1. Ölstand prüfen. Siehe Kapitel „*Motoröl prüfen und nachfüllen*“.
2. Zündschlüssel in das Zündschloss (05/3) stecken.
3. Sicherstellen, dass das Mähwerk nicht zugeschaltet ist.
4. Sicherstellen, dass sich das Getriebe in der Neutralstellung befindet.
5. Bremspedal (07/1) ganz durchtreten.
6. Gashebel (04/1) in die CHOKE-Stellung bringen.
7. Zündschlüssel in die START-Stellung drehen und halten, bis der Motor startet. Nachdem der Motor gestartet ist, Schlüssel loslassen. Er kehrt in die RUN-Stellung zurück.

Gas-/Choke Hebel verwenden

Der Choke-Hebel befindet sich auf der linken Seite des Armaturenbretts des Rasentraktors.

Zum Starten eines kalten Motors den Choke-Hebel ganz nach vorne in die Stellung „CHOKE“ drücken (04).

Motor stoppen

⚠ WARNUNG! Gefahr durch heißen Motor!
Achten Sie beim Abstellen des Fahrzeugs darauf, dass heiße Motorteile (z. B. der Schalldämpfer) keine in der Nähe befindlichen Gegenstände oder Materialien entzünden können!

1. Mähwerkschalter (05/1) ausschalten, falls eingeschaltet.
2. Antrieb in Leerlaufstellung schalten.
3. Gashebel (04/1) auf LANGSAM stellen.
4. Zündschlüssel in die AUS-Position drehen und Schlüssel abziehen.
5. Feststellbremse arretieren.

6.9 Mähen mit dem Rasentraktor

⚠ GEFAHR! Gefahr durch rotierende Messer. Diese Maschine kann Hände und Füße abtrennen und Gegenstände schleudern. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Maschine nur bei Tageslicht oder ausreichender künstlicher Beleuchtung betreiben.
- Löcher, Spurrillen, Unebenheiten, Steine oder andere verdeckte Hindernisse vermeiden.
  Unregelmäßiges Gelände kann zum Umkippen der Maschine führen oder bewirken, dass der Bediener das Gleichgewicht oder den Halt verliert.
- Das ausgeworfene Material niemals auf Personen richten.
  Material nicht gegen Wände oder Hindernisse schleudern, da es zurückprallen kann.
- Mähwerk abschalten, bevor Schotter- oder Kiesflächen überquert werden.
- Eine laufende Maschine niemals unbeaufsichtigt lassen. Immer auf ebener Fläche parken, das Mähwerk auskuppeln, die Feststellbremse aktivieren, den Motor abstellen und den Schlüssel abziehen.

ℹ HINWEIS Mähen Vorbedingungen.

- Der Mähwerkschalter muss beim Starten des Motors ausgeschaltet sein.
- Beim Mähen sollte der Gashebel stets auf SCHNELL stehen.
- Betrieb mit niedriger Drehzahl kann zu vorzeitigem Batterieverschleiß und mangelnder Schnittqualität führen.

Um ein sauberes Mähergebnis zu erhalten, ist die Fahrgeschwindigkeit den Rasenverhältnissen anzupassen. Wählen Sie zum Mähen maximal 2/3 der möglichen Fahrgeschwindigkeit am Pedal. Die maximale Geschwindigkeit des Traktors ist ausschließlich für den Fahrbetrieb ohne eingeschaltetes Mähwerk bestimmt.

Im Normalfall beträgt die Schnitthöhe 4 - 5 cm. Dies entspricht der 2. oder 3. Position der Höhenverstellung (06). Bei feuchtem und nassem Gras mähen Sie mit höherer Schnitthöhe.

Bei sehr hohem Gras ist es zweckmäßig, in zwei Durchgängen zu mähen. Stellen Sie das Mähwerk beim ersten Durchgang auf maximale Schnitthöhe. Beim zweiten Durchgang können Sie dann auf die gewünschte Höhe einstellen.

6.9.1 Stützräder einstellen (01 - 03)

Die genaue Montage der Stützräder wird in der Montageanleitung beschrieben.

1. Rasentraktor auf ebener Fläche abstellen und Feststellbremse (08) arretieren.
2. Motor stoppen (05/4), Zündschlüssel abziehen und warten, bis die Messer vollständig zum Stillstand gekommen sind.
3. Mähdeck (06) auf die gewünschte Höhe einstellen.
4. Schraube und Mutter entfernen, die das Rad (01/6, 01/13, 02/6, 02/13, 03/5, 03/13) in Position halten.
5. Rad so positionieren, dass es sich ca. 3–13 mm über dem Boden befindet. Dadurch wird die Wahrscheinlichkeit minimiert, dass der Rasen zu kurz über der Rasenfläche abgeschnitten wird.
6. Schraube und Mutter wieder einsetzen und fest anziehen.
7. Vorgang am anderen Stützrad wiederholen und darauf achten, dass beide Räder gleich eingestellt sind.

6.9.2 Rückwärts mähen (05, 07)

⚠ GEFAHR! Sicherer Zugang zur MIR-Option. Rückwärtsmähen kann für Unbeteiligte, insbesondere Kinder, äußerst gefährlich sein.

- Kinder vom Arbeitsbereich fernhalten und ständig beaufsichtigen.
- Keine Passagiere mitführen, besonders keine Kinder, auch nicht bei ausgeschalteten Mähwerk.
- Nur rückwärts mähen, wenn unbedingt erforderlich.
- Vor und während des Rückwärtsfahrens stets nach unten und nach hinten sehen.
- Wenn die Maschine rückwärts mäht, ohne dass die Rückwärtsoption aktiviert wurde, den Betrieb sofort einstellen und einen Vertragshändler kontaktieren.

HINWEIS Rückwärtsfahren und Mähen. Der Motor stoppt automatisch, wenn beim Rückwärtsfahren der Mähwerkschalter eingeschaltet ist und die MIR-Taste nicht gedrückt wird.

Rückwärtsmähen aktivieren (MIR)

Sobald das Mähwerk eingeschaltet ist:

1. Brems-/Kupplungspedal drücken und gedrückt halten, um das Fahrzeug anzuhalten.
2. Taste MIR (05/2) drücken. Je nach Modell muss die MIR-Taste gedrückt gehalten werden, sonst geht der Motor aus und die Maschine kommt zum Stillstand.
3. Rückwärtsgang einlegen.
4. Brems-/Kupplungspedal (07/1) langsam loslassen.

6.9.3 Weiterführende Informationen zum Mähen

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch rotierende Messer und herausgeschleuderte Gegenstände. Unbeteiligte, Helfer, Kinder und Haustiere während des Mähbetriebs vom Arbeitsbereich fernhalten. Die Maschine sofort anhalten, wenn jemand den Mähbereich betritt.

- Immer mit Gashebel in SCHNELL-Stellung mähen, um eine saubere Schnittqualität zu erzielen.
- Scharfe Messer verwenden: Abgestumpfte Messer können braune Spitzen oder Rasenerkrankungen verursachen.
- Jeden Durchgang um ca. 5–7 cm überlappen, um ungeschnittene Bereiche zu vermeiden.
- Mährichtung regelmäßig ändern, um Spurrillen im Rasen zu verhindern.
- Schnitthöhe an den Rasentyp anpassen: Zu kurzes Mähen schwächt das Wurzelsystem, da das Gras seine Energie nur in das Blattwachstum steckt.
- Schnitthöhe im Sommer und bei Trockenheit erhöhen, um Stress für den Rasen zu reduzieren.
- Nicht während der heißesten Tageszeit mähen, das Gras wird stark belastet.
- 1/3-Regel beachten: Pro Mähdurchgang nicht mehr als ein Drittel der Grashalmlänge abschneiden.
- Bei langem oder dichtem Gras gegebenenfalls in einem niedrigeren Gang fahren oder den Bereich ein zweites Mal mähen.

6.9.4 Grasfangbox entleeren (12)

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch rotierende Messer.

- Wenn der Auswurfkanal blockiert ist: Gesammeltes Gras nur mit geeignetem Werkzeug entfernen (nicht mit der Hand oder dem Haltegriff), sonst besteht Schnittverletzungsgefahr.
- Grasfangbox niemals öffnen, solange die Messer eingeschaltet sind – ausgeworfenes Material kann Personen treffen oder den Rasen verschmutzen.

HINWEIS Entleeren der Grasfangbox.

- Grasfangbox nur entleeren, wenn das Mähwerk abgeschaltet ist, sonst stoppt der Motor.
- Die Grasfangbox nicht zu voll werden lassen, da sonst der Sammelkanal verstopfen kann.

Der Rasentraktor ist mit einem Warnsummer ausgestattet. Ist die Grasfangbox voll, ertönt ein akustisches Signal.

1. Mähwerk auskuppeln, indem der Mähwerkschalter nach unten in die ausgeschaltete (AUS)-Position gedrückt wird.
2. Rasentraktor auf eine geeignete Fläche fahren.
3. Den Ausschütthebel (12/1) herausziehen oder den hinteren Haltegriff (12/2) greifen und die Grasfangbox nach oben kippen, um sie zu entleeren.
4. Grasfangbox schließen, bis sie einrastet.
5. Eine falsche Montage verhindert, dass die Messer wieder einkuppeln können.

7 ARBEITSVERHALTEN UND ARBEITSTECHNIK

7.1 Mähintervall

Berücksichtigen Sie, dass Gras zu verschiedenen Zeiten unterschiedlich wächst. Empfehlenswert ist zu Beginn des Frühjahrs ein kürzeres Mähintervall zu wählen. Vergrößern Sie das Mähintervall, wenn die Wachstumsrate des Grases im Laufe des Jahres abnimmt.

7.2 Mähen von hohem Gras

Mähen Sie, wenn das Gras länger als üblich gewachsen oder wenn es zu feucht ist, den Rasen mit einer höheren Schnitthöheneinstellung. Mähen Sie den Rasen anschließend mit der niedrigeren, normalen Einstellung noch einmal.

7.3 Mulchen

Für ein optimales Mulchergebnis sollte der Rasen regelmäßig gemäht werden (ca. 1 bis 2-mal wöchentlich). Dabei 1/3 der Grashöhe abschneiden, z. B. 2 cm bei 6 cm Rasenhöhe. Dadurch wird das Schnittgut sauber in den noch verbleibenden Rasen eingearbeitet.

8 WARTUNG UND PFLEGE

⚠ GEFAHR! Lebensgefahr durch unsachgemäße Wartung. Wartungsarbeiten durch unqualifizierte Personen, die Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile sowie das Entfernen oder Abändern von Sicherheitseinrichtungen können im Betrieb zu schweren Verletzungen und sogar zum Tode führen.

- Entfernen Sie keine Sicherheitseinrichtungen und setzen Sie diese nicht außer Funktion.
- Verwenden Sie nur zugelassene Original-Ersatzteile.
- Sorgen Sie durch regelmäßige und sachgerechte Wartung dafür, dass sich das Gerät in einem funktionsfähigen und sauberen Zustand befindet.

⚠ WARNUNG! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in scharfkantige und sich bewegende Geräteteile sowie in Schneidwerkzeuge.

- Schalten Sie vor Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer das Gerät aus.
- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe.

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr bei Wartungsarbeiten. Eine unsachgemäße Wartung kann zu schweren Verletzungen und zu einer Beschädigung des Geräts führen.

- Reparaturen am Gerät nur von Fachbetrieben durchführen lassen.

8.1 Rasentraktor reinigen

⚠ WARNUNG! Gefahren bei der Reinigung! Bei allen Reinigungsarbeiten gilt:

- Stellen Sie den Motor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- Ziehen Sie den/die Zündkerzenstecker ab.
- Für die Reinigung entfernte Schutzeinrichtungen müssen nach der Reinigung wieder montiert werden.
- VERBRENNUNGSGEFAHR: Reinigen Sie den Rasentraktor erst, wenn er abgekühlt ist. Motor, Getriebe und Schalldämpfer sind sehr heiß!
- SCHNITTGEFAHR: Achten Sie bei Arbeiten an den Schneidwerkzeugen auf die scharfen Messer. Bei mehrschneidigen Mähwerkzeugen kann die Bewegung eines Schneidwerkzeuges zur Bewegung des Anderen führen!

ACHTUNG! Beschädigung der elektrischen Anlage und der mechanischen Bauteile durch eindringendes Wasser! Wasser in der elektrischen Anlage führt zu Kurzschlüssen und Beschädigung. Wasser in den Lagerstellen kann zum Verlust der Schmierung und somit zur Zerstörung der Lager führen.

- Verwenden Sie zur Reinigung bevorzugt Druckluft und Bürste/Pinsel!
- Spritzen Sie den Motor und alle Lagerstellen (Räder, Getriebe, Messerlagerung) nicht mit Wasser oder einem Hochdruckreiniger ab!
- Verwenden Sie zum Entfernen von Schmutz und Grasresten einen Lappen, Handbesen, langstieligen Pinsel oder Ähnliches!

Für eine optimale Funktion und eine lange Lebensdauer muss der Rasentraktor regelmäßig gereinigt werden.

Reinigen Sie nach jedem Betrieb den Rasentraktor von anhaftenden Verschmutzungen.

8.1.1 Grasfangbox reinigen

Nehmen Sie dazu die Grasfangbox ab und spritzen Sie die Box innen und außen mit einem Wasserschlauch ab. Fester anhaftende Verschmutzungen müssen vorsichtig, zum Beispiel mit einer Bürste, abgekratzt werden. Achten Sie insbeson-

dere bei Grasfangboxen mit Gewebebezug darauf, das Gewebe nicht zu beschädigen.

HINWEIS Entleeren Sie die Grasfangbox vor der Reinigung wie beschrieben. Eine volle Grasfangbox ist zu schwer, um sie sicher abnehmen zu können.

Abnehmen einer Grasfangbox

1. Stellen Sie den Motor ab.
2. Heben Sie die Grasfangbox leicht an.
3. Entnehmen Sie die Grasfangbox nach oben.

8.1.2 Reinigen des Auswurfkanals

Durch regelmäßiges Reinigen wird die Leichtgängigkeit der Schnitthöhenverstellung gewährleistet.

Der Auswurfkanal besteht aus zwei ineinander geschobenen Teilen. Das untere Teil ist im Mähgehäuse fest eingerastet. Das obere Teil kann zur Reinigung herausgezogen werden.

1. Entfernen Sie die Grasfangbox.
2. Entfernen Sie die Schrauben links und rechts am Auswurfkanal.
3. Ziehen Sie den Auswurfkanal durch die Rückwand nach hinten heraus.
4. Reinigen Sie den oberen und unteren Auswurfkanal gründlich.
5. Stecken Sie den Auswurfkanal in die Rückwand. Dabei darauf achten, dass oberer und unterer Teil sauber zusammengeführt werden.
6. Schrauben Sie ihn mit den beiden Befestigungsschrauben fest.
7. Montieren Sie die Grasfangbox.

8.2 Wartungsplan

Folgende Arbeiten dürfen vom Benutzer selbst durchgeführt werden. Alle übrigen Wartungs-, Service und Instandsetzungsarbeiten müssen bei einer autorisierten Service-Werkstätte durchgeführt werden.

HINWEIS Bei starker Beanspruchung und bei hohen Temperaturen können kürzere Wartungsintervalle als in der oben angegebenen Tabelle erforderlich sein.

Bitte beachten Sie zusätzlich die empfohlenen, jährlichen Abschmierungen gemäß Schmierplan.

Tätigkeit	Vor jedem Einsatz	Nach jedem Einsatz	Nach den ersten 5 Stunden	Alle 25 Betriebsstunden	Alle 50 Betriebsstunden	Vor jeder Einlagerung
Motorölstand überprüfen)*	X					
Motoröl wechseln)*			X			X
Luftfilter reinigen)*				X		
Luftfilter austauschen)*					X	
Zündkerze überprüfen)*					X	
Bremse überprüfen (Probebremsung auf gerader Strecke)	X					
Reifendruck überprüfen	X					
Mähmesser überprüfen	X					
Auf lose Teile überprüfen	X					X
Keilriemen überprüfen (Sichtkontrolle)				X		
Reinigen des Rasentraktors		X				
Luftansauggitter am Motor reinigen)*	X					
Getriebe von Gras- und Mähresten reinigen		X		X		

)* siehe Bedienungsanleitung des Motorenherstellers

8.3 Mähdeck nivellieren (13 - 16)

Wenn der Rasen nach dem Mähen uneben geschnitten erscheint, kann eine Nivellierung des Mähdecks notwendig sein. Vorher sicherstellen, dass die Reifen den empfohlenen Luftdruck haben.

Vorbereitungsschritte

1. Traktor in Leerlaufstellung bringen.
2. Motor abstellen, Feststellbremse aktivieren und Zündschlüssel abziehen.
3. Mähdeck über den Hebel (13/2) in die unterste Position absenken.
4. Trittblech (13/1) entfernen.
5. Zwei Schrauben (14/1) unterhalb des Trittblechs lösen und zwei Bolzen (14/2) an der Schutzabdeckung abschrauben.
6. Schutzabdeckung (15/1) entfernen.
7. Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite wiederholen.

⚠ WARNUNG! Schnittverletzungsgefahr.
Messer sind scharf. Messerbereich schützen (z. B. mit Tuch umwickeln) oder Schutzhandschuhe tragen und vorsichtig arbeiten.

HINWEIS Reihenfolge beim Verstellen.

- Beim Anheben zuerst die obere Einstellmutter drehen.
- Beim Absenken zuerst die untere Einstellmutter drehen.

Seitliche Einstellung des Mähdecks

1. Messer so ausrichten, dass ihre Spitzen seitlich zum Rasentraktor zeigen.
2. Abstand von der unteren äußeren Schneidspitze jedes Messerblattes zum Boden messen.
3. Wenn die gemessenen Werte mehr als ca. 5 mm voneinander abweichen, fortfahren. Einstellmuttern (16/1, 16/3, 16/6) gleichmäßig drehen, um die rechte Seite des Mähdecks auszurichten:
4. Nach oben drehen: rechte Deckseite anheben.
5. Nach unten drehen: rechte Deckseite absenken.
6. Nach dem Einstellen obere und untere Mutter gegeneinander kontern.
7. Diese Schritte auf der anderen Seite wiederholen.
8. Messerabstand erneut messen.
9. Das Mähdeck ist richtig eingestellt, wenn beide Messerblatt-Spitzen den gleichen Abstand zum Boden haben.

8.4 Mähwerk ausbauen (17 - 19)

⚠ WARNUNG! Schnittverletzungsgefahr.
Messer sind scharf. Messerbereich schützen (z. B. mit Tuch umwickeln) oder Schutzhandschuhe tragen und vorsichtig arbeiten.

Vorgehensweise

1. Traktor in Leerlaufstellung bringen.
2. Motor abstellen, Feststellbremse aktivieren und Zündschlüssel abziehen.
3. Mähdeck in die unterste Position absenken.
4. Schutzabdeckung entfernen (siehe Kapitel *Mähdeck nivellieren*).
5. Spannrolle (17/1) nach vorne ziehen, um den Mähriemen zu entlasten, und Riemen abnehmen.
6. Zwei Riegel (18/1) auf der rechten Seite lösen und entfernen.
7. Zwei Riegel (19/1) auf der linken Seite lösen und entfernen.
8. Mähwerk seitlich unter dem Traktor hervorziehen.
9. Zum Montieren des Mähwerks obenstehende Schritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

8.5 Spannung des Mähdeckriemens einstellen (20)

Wenn Sie eine Verschlechterung der Schnittleistung feststellen, müssen Sie möglicherweise die Spannung des Mähdeckriemens anpassen.

HINWEIS Stellen Sie den Motor ab, aktivieren Sie die Feststellbremse und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Vorgehensweise

1. Riemenspannung durch Verstellelement erhöhen.
2. Anschließend die Muttern (20/1 und 20/2) kontern.

8.6 Starterbatterie (21)

Im Lieferumfang des Rasentraktors ist kein Ladegerät für die Starterbatterie enthalten.

Genaue Batteriebezeichnung: siehe Batteriekasten. Die Starterbatterie befindet sich unter der Motorabdeckhaube.

Grundsätzlich ist die Starterbatterie ab Werk geladen.

Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG! Gefahr durch falschen Umgang mit der Starterbatterie! Zur Vermeidung von Gefahren, die vom falschen Umgang mit der Batterie ausgehen können, beachten Sie folgende Punkte!

- Die Starterbatterie darf nicht in unmittelbarer Nähe von offenem Feuer gelagert, verbrannt oder auf Heizungen abgestellt werden. Es droht Explosionsgefahr.
- Bewahren Sie die Starterbatterie zur Wintereinlagerung in einem kühlen, trockenen Raum (10 – 15 °C) auf. Temperaturen unter dem Gefrierpunkt sollten bei der Lagerung vermieden werden.
- Lassen Sie die Starterbatterie nicht über einen längeren Zeitraum ungeladen. Wenn die Starterbatterie über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurde, sollte sie mit einem geeigneten Ladegerät aufgeladen werden.
- Die Starterbatterie nicht zerstören. Der Elektrolyt (Schwefelsäure) verursacht Verätzungen auf der Haut und Bekleidung – sofort mit viel Wasser auswaschen.
- Die Starterbatterie sauber halten. Nur mit einem trockenen Tuch abwischen. Kein Wasser, Benzin, Verdünnungsmittel oder ähnliches dazu verwenden!
- Die Anschlusspole sauber halten und mit Polfett einfetten.
- Anschlusspole nicht kurzschließen.

Laden der Starterbatterie

Die Aufladung ist erforderlich:

- Vor der Einlagerung zur Winterpause.
- Bei längerer Standzeit des Gerätes (länger als 3 Monate).

⚠ WARNUNG! Gefahr durch falsches Aufladen der Starterbatterie! Der Ladestrom des Ladegerätes darf 5 A nicht überschreiten und die Ladespannung darf max. 14,4 V betragen. Bei höherer Ladespannung besteht Explosionsgefahr der Starterbatterie! Ziehen Sie bei Arbeiten an der Batterie immer den Zündschlüssel ab.

Wir empfehlen, diese wartungsfreie und gasdichte Starterbatterie mit einem speziell dafür geeigneten Ladegerät aufzuladen (zu beziehen über den Fachhandel).

Beachten Sie vor dem Laden der Starterbatterie die Bedienungsanleitung des Ladegeräteherstellers.

⚠ VORSICHT! Kurzschlussgefahr! Um einen Kurzschluss zu vermeiden, immer zuerst das Minuskabel (-) an der Batterie ab- und als letztes wieder anklemmen! Ziehen Sie bei Arbeiten an der Batterie immer den Zündschlüssel ab!

1. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab (05/3).
2. Öffnen Sie die Motorhaube (10/a).
3. Verbinden Sie die Klemmen des Ladegerätes mit den Anschlusspolen der Batterie (21/1).

HINWEIS Beachten Sie die Polarität:

- Rote Klemme = Pluspol (+)
- Schwarze Klemme = Minuspol (-)

4. Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Stromnetz und schalten Sie es ein.

8.7 Traktor schieben (22, 23)

Das manuelle Schieben des Traktors kann erforderlich sein, z. B. beim Ein- oder Ausrangieren aus einer Garage oder beim Verladen auf einen Anhänger.

Vorgehensweise

1. Mähwerkschalter (05/1) ausschalten.
2. Motor abstellen, siehe Motor stoppen.
3. Feststellbremse (08/1) lösen.
4. Getriebe in Leerlaufstellung schalten.
5. Bypass-Ventil (Hydro Getriebe) nach vorn drücken (22/1), dann nach links verriegeln (23/1), sonst lässt sich der Traktor nicht schieben.
6. Traktor von Hand schieben.

8.8 Traktor abschleppen

- Ausrüstung ausschließlich am vorgesehenen Ankupplungspunkt befestigen.
- Das gesamte Zuggewicht (Anhänger + Ladung) darf max. 180 kg betragen.
- Die Stützlast darf max. 9 kg betragen.
- Beim Abschleppen keine Steigungen über 5° befahren. Das Zuggewicht kann an Hängen zu Traktionsverlust und Kontrollverlust führen.
- Keine Personen, insbesondere Kinder, in oder auf der gezogenen Ausrüstung mitführen.
- Nicht in den Leerlauf schalten und bergab rollen lassen.

9 TRANSPORT

Vor dem Transport:

- Kraftstofftank mit einer Saugpumpe entleeren.
- Motor starten und laufen lassen, bis restlicher Kraftstoff verbraucht ist.
- Tankdeckel fest verschließen.
- Motor vollständig abkühlen lassen.

Be- und Entladen:

- Rampen in voller Breite verwenden.
- Beim Be- und Entladen extreme Vorsicht walten lassen.
- Maschine nicht auf Rampen hinauf- oder hinunterfahren. Kippgefahr mit schweren Verletzungen!
- Maschine zum sicheren Be- und Entladen von Hand über die Rampe(n) schieben.

10 LAGERUNG

⚠ WARNUNG! Explosions- und Brandgefahr.

- Maschine niemals mit Kraftstoff in einem geschlossenen, schlecht belüfteten Gebäude lagern.
- Kraftstoffdämpfe können Zündquellen (z. B. Ofen, Warmwasserbereiter) erreichen und eine Explosion verursachen.
- Maschine nicht in der Nähe von Öfen, Herden oder anderen offenen Flammen / Funkenquellen lagern – Kraftstoffdämpfe können sich entzünden.

Der Rasentraktor soll vor Witterungseinflüssen, insbesondere vor Feuchtigkeit, Regen und längerer direkter Sonneneinstrahlung geschützt, abgestellt werden.

Bewahren Sie den Rasentraktor niemals mit Kraftstoff im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Kraftstoffdämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können. Stellen Sie den Rasentraktor nur in Räumen ab, die für das Abstellen von Kraftfahrzeugen geeignet sind.

Stellen Sie den Rasentraktor bei längeren Einlagerungen, wie Überwinterung, möglichst nicht mit vollem Kraftstofftank ab. Der Kraftstoff kann verdunsten.

Vor Langzeiteinlagerung sollte der Kraftstoff aus dem Tank und dem Vergaser abgelassen werden, um Ablagerungen und damit Startschwierigkeiten vorzubeugen. Befragen Sie hierzu bitte Ihre Fachwerkstatt.

Vorbereitung des Traktors für die Lagerung

1. Feststellbremse aktivieren.
2. Schlüssel abziehen.
3. Maschine vollständig abkühlen lassen.
4. Akku entnehmen, um die Lebensdauer zu verlängern.
5. Akku voll aufgeladen, kühl und trocken lagern.
6. Wenn die Batterie in der Maschine bleibt: Minuspol (-) abklemmen.

Vor der Wiederinbetriebnahme

1. Alle Flüssigkeitsstände prüfen.
2. Wartungspunkte gemäß Handbuch kontrollieren.
3. Akku komplett aufladen.
4. Probelauf ohne Last, um sicherzustellen, dass alle Systeme ordnungsgemäß funktionieren.

11 HILFE BEI STÖRUNGEN

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr. Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe!

HINWEIS Wenden Sie sich bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder nicht selbst behoben werden können, an unseren Kundendienst.

Vor allen Wartungs- oder Einstellarbeiten

1. Alle Bedienelemente deaktivieren.
2. Motor abstellen.
3. Warten, bis alle beweglichen Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind.
4. Zündkerzenkabel abziehen.
5. Schutzbrille tragen während des Betriebs sowie bei Einstell- oder Reparaturarbeiten.

Störung	Ursache	Beseitigung
Motor springt nicht an.	Kraftstoffmangel.	Tank füllen; Tankentlüftung überprüfen; Kraftstofffilter überprüfen.

Störung	Ursache	Beseitigung
	Schlechter, verschmutzter Kraftstoff, alter Kraftstoff im Tank.	Verwenden Sie stets frischen Kraftstoff aus sauberen Behältern; Vergaser reinigen (Kundendienstwerkstatt).
	Luftfilter verschmutzt.	Luftfilter reinigen (siehe Bedienungsanleitung des Motorherstellers).
	Kein Zündfunke.	Zündkerze reinigen, evtl. neue einsetzen, Zündkabel prüfen, Zündanlage prüfen (Kundendienstwerkstatt).
	Der Motor ist geflutet.	Choke ausschalten.
	Durch mehrmalige Startversuche zu viel Kraftstoff im Motorbrennraum.	Zündkerze herausdrehen und abtrocknen.
	Die Pole der Batterie sind verschmutzt.	Pole reinigen.
	Die Batterie ist entladen oder leer.	Laden Sie die Batterie auf oder ersetzen Sie ihn.
	Lose oder defekte Kabel.	Kontrollieren Sie die Verkabelung visuell. Wenn die Drähte ausgefranst oder gebrochen sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Service-Händler.
	Der Hebel der Gangschaltung befindet sich im Rückwärtsgang.	Bringen Sie den Schalthebel in die neutrale Position.
Der Motor startet schwer oder läuft schlecht.	Das Kraftstoffgemisch ist zu fett.	Reinigen Sie den Luftfilter.
Der Motor klopft.	Niedriger Ölstand.	Prüfen Sie das Öl und füllen Sie es bei Bedarf nach.
	Falsche Sorte des Öls.	Siehe Motoröl prüfen und nachfüllen
Der Motor läuft, aber der Fahrer kann nicht fahren.	Das Getriebe ist im Leerlauf	Stellen Sie den Bypasshebel auf "Fahren" (optional beim Fußhydrostat-Getriebe).
	Die Feststellbremse ist angezogen.	Lösen Sie die Feststellbremse.
Anlasser funktioniert nicht.	Leere oder schwache Starterbatterie.	Starterbatterie aufladen.
	Sicherheitsschalter am Fahrersitz nicht in Funktion.	Richtig auf dem Fahrersitz Platz nehmen; Schalter defekt.
	Sicherheitsschalter am Bremspedal nicht in Funktion.	Bremspedal ganz niederdrücken.
	Mähwerk zugeschaltet.	Mähwerk ausschalten.
	Sicherung am (+) Kabel der Starterbatterie.	Sicherung überprüfen, gegebenenfalls tauschen.

Störung	Ursache	Beseitigung
Motorleistung lässt nach.	Zu hohes oder zu feuchtes Gras.	Schnitthöhe korrigieren; Freiraum für das Mähwerk schaffen durch kurzes Zurückfahren.
	Auswurfkanal/Mähdeck verstopft.	Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen! Auswurfkanal/Mähdeck reinigen.
	Luftfilter verschmutzt.	Luftfilter reinigen (siehe Bedienungsanleitung des Motorherstellers).
	Vergasereinstellung stimmt nicht.	Einstellung überprüfen lassen (Kundendienstwerkstatt).
	Messer stark abgenutzt.	Messer auswechseln (Kundendienstwerkstatt).
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	Fahrgeschwindigkeit verringern.
	Die Geschwindigkeit des Motors ist zu langsam.	Einstellung auf SCHNELL-Gas.
	Der Motor hat nicht die Betriebstemperatur erreicht.	Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn einige Min. warmlaufen.
Rasentraktor vibriert stark.	Mähwerk ist beschädigt.	Mähwerk prüfen (Kundendienstwerkstatt).
Unsauberer Schnitt.	Messer abgenutzt, unscharf.	Messer auswechseln oder nachschleifen. Nachgeschliffene Messer auswuchten (Kundendienstwerkstatt)!
	Falsche Schnitthöhe.	Schnitthöhe korrigieren.
	Zu geringe Motordrehzahl.	Maximale Motordrehzahl einstellen.
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	Fahrgeschwindigkeit vermindern.
	Unterschiedlicher Reifendruck auf den Rädern.	Auf richtigen Luftdruck aufpumpen. Siehe Kapitel „*Technische Daten*“
Grasfangbox füllt nicht.	Schnitthöhe zu tief eingestellt.	Schnitthöhe korrigieren.
	Gras ist feucht - ist zu schwer, um vom Luftstrom transportiert zu werden.	Mähzeit verschieben, bis die Rasenfläche abgetrocknet ist.
	Messer stark abgenutzt.	Messer auswechseln. (Kundendienstwerkstatt)
	Rasen zu hoch.	Rasen 2-mal mähen: ■ 1. Durchgang: max. Schnitthöhe ■ 2. Durchgang: gewünschte Schnitthöhe.
	Gewebesack verstopft – kein Luftdurchlass.	Gewebesack säubern.

Störung	Ursache	Beseitigung
	Auswurfkanal Mähdeck verschmutzt.	Auswurfkanal/Mähdeck reinigen.
Füllanzeige spricht nicht an.	Mähreste am Füllanzeigehebel.	Mähreste am Füllanzeigehebel entfernen. Dann auf Leichtgängigkeit überprüfen.
Fahrantrieb, Bremse, Kupplung und Mähwerk.		Ausschließlich von einer Kundendienstwerkstatt überprüfen lassen!

12 ENTSORGUNG

Beauftragen Sie eine Servicestelle des Herstellers oder einen Fachhändler mit der Entsorgung.

13 KUNDENDIENST/SERVICE

Bei Fragen zu Garantie, Reparatur oder Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an Ihre nächstgelegene AL-KO Servicestelle. Diese finden Sie im Internet unter folgender Adresse:
www.alko-garden.com/service-contacts

Weitere Informationen zu Ersatzteilen finden Sie unter:
www.alko-garden.com/spareparts

14 INFORMATION ZUR KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir erklären hiermit in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt in der auf dem Markt vertriebenen Form die Anforderungen der harmonisierten EU-Richtlinien, die EU-Sicherheitsstandards und die produktspezifischen Standards erfüllt. Die Konformitätserklärung ist Teil der Betriebsanleitung und liegt der Maschine bei.

15 GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- Beachten dieser Betriebsanleitung
- Sachgemäßer Behandlung
- Verwenden von Original-Ersatzteilen

Die Garantie erlischt bei:

- Eigenmächtigen Reparaturversuchen
- Eigenmächtigen technischen Veränderungen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen xxxxxx (x) gekennzeichnet sind
- Verbrennungsmotoren (hier gelten die Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller)

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf durch den ersten Endabnehmer. Maßgebend ist das Datum auf dem Kaufbeleg. Wenden Sie sich bitte mit dieser Erklärung und dem Original-Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer bleiben durch diese Erklärung unberührt.

TRANSLATION OF THE ORIGINAL INSTRUCTIONS FOR USE

Contents

1 About these instructions for use 34
1.1 Symbols on the title page 34
1.2 Legends and signal words 34
2 Product description 34
2.1 Designated use 34
2.2 Foreseeable potential misuse 34
2.3 Residual risks 35
2.4 Safety and protective devices 35
2.5 Symbols on the appliance 35
2.6 Product overview- foot hydrostat (01) 36
2.7 Product overview - Manual (02) 36
2.8 Product overview - CVT (03) 37
2.9 Controls 37
2.9.1 Standard dashboard (04, 05) 37
2.9.2 Symbols 37
3 Safety instructions 38
3.1 Safety warnings for lawn tractors 38
4 Assembly 39
5 Start-up 39
5.1 Checking the mower mechanism 39
5.2 Checking and topping up the engine oil (09) 39
5.3 Refuelling (10, 11) 40
5.4 Checking the tyre pressure 40
6 Operation 40
6.1 Foot hydrostat transmission (01) 40
6.1.1 Drive pedal 40
6.1.2 Driving on slopes 40
6.2 Manual transmission (02) 41
6.2.1 Shifting gears and driving 41
6.2.2 Driving on slopes 41
6.3 CVT transmission (03) 41
6.3.1 Shifting gears and driving 41
6.3.2 Driving on slopes 41
6.4 Brake/clutch pedal (07) 41
6.5 Parking brake (08) 42
6.6 Mower mechanism switch (05) 42
6.7 Use of headlights (05) 42
6.8 Starting and stopping the engine (04-07) 42
6.9 Mowing with the lawn tractor 43
6.9.1 Adjusting the jockey wheels (01 - 03) 43
6.9.2 Mowing in reverse (05, 07) 43
6.9.3 Further information on mowing 44
6.9.4 Emptying the grass catcher (12) 44
7 Working behaviour and working technique 44
7.1 Mowing interval 44
7.2 Mowing high grass 44
7.3 Mulching 44
8 Maintenance and care 44
8.1 Cleaning the lawn tractor 45
8.1.1 Cleaning the grass catcher 45
8.1.2 Cleaning the discharge channel 45
8.2 Maintenance schedule 45
8.3 Levelling the mower deck (13- 16) 46
8.4 Removing the mower mechanism (17- 19) 47
8.5 Adjusting the tension of the mower deck belt (20) 47
8.6 Starter battery (21) 47
8.7 Pushing the tractor (22, 23) 48
8.8 Towing the tractor 48
9 Transport 48
10 Storage 48
11 Help in case of malfunction 49
12 Disposal 51
13 After-Sales/Service 51
14 Information on the Declaration of Conformity 51
15 Guarantee 51

1 ABOUT THESE INSTRUCTIONS FOR USE

- The German version is the original operating instructions. All additional language versions are translations of the original operating instructions.
- Always safeguard these operating instructions so that they can be consulted if you need any information about the appliance.
- Only pass on the appliance to other persons together with these operating instructions.
- Comply with the safety and warning information in these operating instructions.
- The lawn tractors are supplied with different levels of equipment. Please note that the illustrations may differ somewhat from the original. Please contact a specialist workshop or the manufacturer if you encounter difficulties in following the descriptions.
- Comply with the enclosed installation instructions and the operating instructions for the petrol engine.

1.1 Symbols on the title page

Symbol	Meaning
	It is essential to read through these operating instructions carefully before start-up. This is essential for safe working and trouble-free handling.
	Operating instructions
	Never operate the petrol powered device in the vicinity of open flames or heat sources.

1.2 Legends and signal words

⚠ DANGER! Denotes an imminently dangerous situation which will result in fatal or serious injury if not avoided.

⚠ WARNING! Denotes a potentially dangerous situation which can result in fatal or serious injury if not avoided.

⚠ CAUTION! Denotes a potentially dangerous situation which can result in minor or moderate injury if not avoided.

IMPORTANT! Denotes a situation which can result in material damage if not avoided.

NOTE Special instructions for ease of understanding and handling.

2 PRODUCT DESCRIPTION

Lawn tractors with rear discharge or side discharge are manufactured in different versions. When reading the following descriptions in these operating instructions, make sure you are referring to the right description for your lawn tractor.

Features of your lawn tractor:

- Transmission: Foot hydrostat (01), manual (02) or CVT (03)
- Blade clutch: electromagnetic
- Grass catcher capacity: 250 l or side discharge
- Grass catcher emptying: Telescopic lever

There are also differences in the cutting and discharge system, engine type, engine rating and cutting width.

2.1 Designated use

The lawn tractor is intended for mowing lawns in domestic gardens and allotments. Do not exceed the maximum slope (see Technical data). Additional applications are only permitted as long as the original accessories are used and the maximum load values are not exceeded.

This appliance is intended solely for use in non-commercial applications. Any other use as well as unauthorised conversions or modifications are regarded as contrary to the intended use and will result in voiding of the warranty as well as loss of conformity; the manufacturer will thus decline any responsibility for damage and/or injury suffered by the user or third parties.

2.2 Foreseeable potential misuse

The lawn tractor is not designed for commercial use in public parks, sports grounds, agriculture and forestry.

⚠ WARNING! Dangers due to overloading the lawn tractor! In particular, when using a trailer make sure not to exceed the permitted pulling forces and uphill/downhill gradients. Exceeding these values may exceed the braking capacity of the lawn tractor and lead to dangerous situations!

NOTE Bear in mind that the lawn tractor does not have approval for road use, and thus is not allowed to be driven on public roads!

2.3 Residual risks

Even during correct use of the appliance, there is always a certain residual risk that cannot be excluded. Depending on the use, the following potential risks can be derived from the type and construction of the appliance:

- Throwing out of cuttings, soil and small stones.
- Inhalation of cuttings dust if no face mask is worn.
- Lacerations from reaching into the rotating cutting blades.

2.4 Safety and protective devices

⚠ WARNING! Danger if protective devices are removed or manipulated! Do not operate with any protective devices removed or manipulated. Defective protective devices must be repaired or renewed immediately!

The safety and protective devices mentioned here are components of the safety concept to prevent risks to the user. Due to this safety concept, the lawn tractor can only be switched on by turning the key-operated rotary switch with the safety key under the following conditions:

- The drive motor is switched off.
- The mower mechanism is switched off.
- The user is sitting in the operator's seat.

Key-operated rotary switch

The lawn tractor can only be switched on with the key-operated rotary switch when the ignition key is inserted.

Mower mechanism switch

The mower mechanism switch ensures that the lawn tractor can only be switched on when the mower mechanism is switched off.

Seat contact switch

The seat contact switch ensures that the lawn tractor cannot be switched on and that the motors for the travel drive and mower mechanism are switched off when there is no-one in the operator's seat.

Mower deck housing

The mower deck housing prevents contact with the cutting blades and prevents objects such as stones being thrown out.

Grass catcher contact switch (rear discharge only)

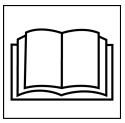
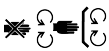
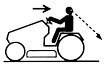
The grass catcher contact switch ensures that:

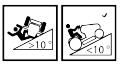
- The mower mechanism motor cannot be switched on if the grass catcher is not correctly attached.
- The mower mechanism motor switches off as soon as the grass catcher is not correctly attached when the mower mechanism is switched on.

Grass catcher (rear discharge only)

The grass catcher is used to collect the cuttings and also prevents objects such as stones being thrown out. The grass catcher must therefore be inspected for damage every time before mowing and replaced if there is any damage.

2.5 Symbols on the appliance

	Pay special attention when handling!
	Read the operating instructions before starting operation.
	Safety covers must be fitted and functional.
	Warning – Rotating machine parts! Hands and feet can be seriously injured or even amputated by rotating machine parts, particularly under the mower deck. Keep your hands and feet away from the blade system!
	Keep other people, in particular children and animals, out of the working area during mowing!
	Risk of collisions and injury when mowing in reverse! Pay particular attention to the area behind you! People, in particular children, can be run over and seriously injured. Contact with rotating cutting blades will cause serious injury.

	Warning – Danger of serious injury! Never transport passengers on the lawn tractor, even when the mower mechanism is switched off! Passengers falling off could be seriously injured.
	Warning – Danger of serious injury! Do not drive forwards on slopes steeper than 10°! The lawn tractor could tip over.
	Warning – Rotating machine parts! The mower mechanism can cause serious injuries to your hands and feet. The mower mechanism runs on after being switched off. ■ Keep hands and feet away from the mower mechanism! ■ Have a damaged or open mower deck replaced immediately! ■ Wait until the mower mechanism has come to a standstill before touching it! ■ Do not rotate the cutting blades by hand!
	Warning – Risk of injury from objects being thrown out! Keep people and animals away from the work area!
	Danger: Do not step here!
	Do not spray electrical and electronic components with a high-pressure cleaner!
	Caution: High sound power level! Sound power level of 100 dB (LWA).
	Do not operate the lawn tractor without discharge unit!

2.6 Product overview- foot hydrostat (01)

No.	Component
1	Grass catcher*
2	Operator's seat
3	Steering wheel
4	Controls
5	Engine cover
6	Jockey wheel right
7	Foot hydrostat pedal
8	Cup holder
9	Throttle/choke lever
10	Lever for grass catcher emptying*
11	Lever for cutting height adjustment
12	Brake pedal locking lever
13	Jockey wheel left
14	Brake/clutch pedal

** Rear discharge/side discharge depends on the model.*

2.7 Product overview - Manual (02)

No.	Component
1	Grass catcher
2	Operator's seat
3	Steering wheel
4	Controls
5	Engine cover
6	Jockey wheel right
7	Selector lever
8	Cup holder
9	Throttle/choke lever
10	Lever for grass catcher emptying
11	Lever for cutting height adjustment
12	Brake pedal locking lever
13	Jockey wheel left
14	Brake/clutch pedal

2.8 Product overview - CVT (03)

No.	Component
1	Operator's seat
2	Steering wheel
3	Controls
4	Engine cover
5	Jockey wheel right
6	Accelerator pedal
7	Side discharge
8	Selector lever
9	Cup holder
10	Throttle/choke lever
11	Lever for cutting height adjustment
12	Brake pedal locking lever
13	Jockey wheel left
14	Brake/clutch pedal

2.9 Controls

The control of the lawn tractor are described below. Ensure that you read the right description for your lawn tractor.

2.9.1 Standard dashboard (04, 05)

The elements of the standard dashboard are explained below.

Controlling the engine speed

NOTE Please note that operating the controller while driving influences the speed!

For controller with integrated choke: Moving the controller (04/1) increases or decreases the engine speed. The choke is activated in the highest position.

Position	Function
	Engage choke: Push the controller all the way up to the choke symbol. Use this position only for starting the engine.
	Mowing: In this position, the engine runs at maximum speed (FAST).
	Idling: In this position, the engine runs at the lowest speed (SLOW).

Ignition lock (05/3)

Position	Function
	Engine off. (05/4) The ignition key can be removed. (STOP)
	Headlights on. (05/5) In this position the headlights are switched on after the engine has started.
	Operating position (05/6) when the engine is running. (RUN)
	Start position for starting the engine. (05/7) Release the key as soon as the engine is running. It then jumps back to the operating position RUN. (START)

2.9.2 Symbols

Symbol	Explanation
	Override button for mowing in reverse
	Parking brake
	Parking brake lock
	Release parking brake
	Mower mechanism switch ON (blades switched on)
	Mower mechanism switch OFF (blades disengaged)

	Low cutting height
	High cutting height

3 SAFETY INSTRUCTIONS

NOTE Observe the general safety warnings at the beginning of these operating instructions.

3.1 Safety warnings for lawn tractors

Training

- Read the operating manual carefully. Familiarise yourself with the control devices and the correct use of the appliance.
- Never allow children or other persons who are not familiar with the operating instructions to use the lawn tractor.
  - Juveniles under the age of 16 are not permitted to use the lawn tractor.
  - Children and juveniles should be supervised to ensure they do not play with the lawn tractor.
  - Cleaning and maintenance must not be carried out by children.
  - Local regulations may specify the minimum age of the user.
- Never mow when there is anyone, especially children or animals, in the vicinity. Keep other people out of the danger area.
- Remember that you, as the user, are responsible for accidents involving other people or their property.
- Do not operate the lawn tractor and/or accessories attached to it if you are tired or ill or have consumed alcohol, medications that impair your reactions or drugs.

Preparatory measures

- Always wear sturdy shoes and long trousers when operating the lawn tractor. Do not operate the lawn tractor when barefoot or wearing light sandals. Avoid wearing loose clothing or clothing with dangling cords or belts.
- Check the area where the lawn tractor is to be used and remove any objects that could be picked up and thrown out by the appliance (e.g. stones, toys, sticks, wires).
- Before using the lawn tractor, always inspect the cutting blades, mounting bolts and the entire mower mechanism for wear or damage. Worn or damaged cutting blades and fastening bolts must only be replaced as a set to avoid unbalance. Worn or damaged information signs must be replaced.

Handling

- Do not mow, or mow with particular care, in difficult terrain where the lawn tractor could tip over, such as on slopes, near ditches or embankments, along dykes and near landfill sites.
- Do not mow on slopes with an incline that exceeds the slope specified in the technical data. Never drive transversely to the slope.
- Be especially careful when changing the direction of travel on a slope.
- Comply with the permitted operating times in your region.
- Only mow during daylight hours or with good artificial lighting.
- Do not work with the appliance in bad weather conditions, especially when it is raining or when thunderstorms are approaching. No protection against lightning strikes!
- Never use the lawn tractor with damaged protective devices or protective grilles or without mounted protective devices, e.g. baffle plates and/or grass catcher. Damaged and/or missing protective equipment and covers must be replaced and correctly fitted.
- Never put your hands or feet on or under rotating parts.
- When working with the lawn tractor, never wear headphones and use them to listen to loud music. This can be distracting and may impair your attentiveness and awareness.
- Do not carry passengers on the lawn tractor.
- If possible, avoid using the lawn tractor on wet grass. Wet grass clumps together and can clog the mower mechanism and the discharge channel.
- Switch off the mower mechanism and raise it to its maximum position to prevent damage when driving over areas that are not to be mowed and which are stony or uneven.
- Before leaving and parking the lawn tractor, activate the parking brake to prevent it from rolling away.

- Switch off the lawn tractor and remove the ignition key. Make sure that all moving parts have come to a complete stop:
  - when leaving the lawn tractor,
  - before removing blockages or clogging in the discharge channel,
  - before inspecting, cleaning or working on the lawn tractor,
  - after colliding with a foreign object. Check for damage to the lawn tractor and carry out the necessary repairs before restarting and working with the lawn tractor.
- If the lawn tractor starts to vibrate in an unusual way, an immediate check is required:
  - Check for damage.
  - Carry out the necessary repairs of damaged parts.
  - Make sure that all nuts, bolts and screws are firmly tightened.

Maintenance, storage and transport

- Repairs to the lawn tractor must be carried out by the manufacturer or by one of its customer service centres.
- Make sure that all nuts, bolts and screws are tightened and that the lawn tractor is in a safe working condition.
- Regularly check the grass catcher for wear or loss of functional capability.
- For safety reasons, replace any worn or damaged parts.
- On lawn tractors fitted with multiple cutting blades, note that the movement of one cutting blade can cause the other cutting blades to rotate.
- When maintaining the cutting blades, be aware that the cutting blades can be moved even when the power supply is switched off.
- For safety reasons, replace any worn or damaged parts. Only use original spare parts and accessories.
- The lawn tractor does not have approval for road use and may not be driven on public roads.
- This lawn tractor must not be towed. Use a suitable vehicle for transport on public roads.
- The lawn tractor can cause serious injuries due to its dead weight. Take particular care when loading and unloading the lawn tractor before/after transport on a vehicle or trailer.

4 ASSEMBLY

Comply with the supplied assembly instructions for unpacking and assembling the tractor. Also comply with the enclosed operating instructions for the petrol engine.

⚠ WARNING! Danger if assembly is not carried out completely! Operation of an incompletely assembled lawn tractor can result in serious injury and damage to the lawn tractor.

- Put the lawn tractor into operation only when it has been fully assembled.
- Carry out all assembly work described in the assembly instructions. If you are uncertain about anything, ask a specialist to confirm that assembly has been carried out correctly before putting the lawn tractor into operation!
- Check whether all safety and protective devices are in place and functioning correctly!

5 START-UP

5.1 Checking the mower mechanism

Before use, always look and check whether the cutter, fastening pin and the entire mowing unit are worn or damaged. Worn or damaged blades must be renewed by new ones in order to avoid any imbalance.

5.2 Checking and topping up the engine oil (09)

NOTE Engine manual. The engine must be filled with oil before starting for the first time. More detailed information can be found in the engine manual. Also ensure that the oil level is checked at regular intervals and that oil is topped up when necessary.

Checking and topping up the engine oil

1. Park the machine on a level surface. Switch off the engine and remove the ignition key. The area around the oil filler neck must be clean.
2. Remove oil dipstick (09/1) and completely wipe off the adhering oil.
3. Insert the dipstick again and screw tight.
4. Remove the dipstick again and check the oil level.
5. The oil level must be above the ‘FULL’ mark on the dipstick.
6. If the oil level is at ‘FULL’, insert the dipstick and screw it tight.

7. If the oil level is at ‘ADD’, top up the engine oil via oil filler neck (09/2).
8. Wait for about one minute, then check the oil level again.
9. After completing the check, insert the dipstick and screw it tight.

5.3 Refuelling (10, 11)

⚠ WARNING! Dangers when handling fuel! Fuel is highly inflammable. Only fill the fuel tank outdoors! Do not smoke! Do not refuel when the engine is running or is hot!

- Use a suitable funnel or a filler pipe when refuelling so that no fuel is spilled onto the engine, the housing or the ground.
- Do not overfill the fuel tank. To allow for expansion of the fuel, do not fill beyond the bottom of the filler neck.
- Keep fuel away from sparks, naked flames, pilot lights, heat and other sources of ignition.
- Do not try to start the mower until the fuel vapours have evaporated.
- Inspect fuel lines, tank, cap and connections for cracks or leaks at regular intervals and replace if necessary.
- Store the fuel only in containers intended for this purpose.
- Use only lead-free petrol with a minimum octane rating of 91 RON.

Filling the tank

1. Switch off the engine and allow it to cool down for at least 3 minutes.
2. Lift the engine cover to access the tank cap (10/a).
3. Remove any soiling from around the tank cap.
4. Unscrew the tank cap and place to one side in a clean place (11/a).
5. Fill the fuel tank. Caution! Avoid overfilling the fuel tank.
6. Close the tank cap and lower the engine cover.

5.4 Checking the tyre pressure

For optimum traction and the best mowing results:

Front tyres: 14 psi (≈ 0.97 bar)

Rear tyres: 22 psi (≈ 1.52 bar)

Tyre pressures, see ‘Technical data’

6 OPERATION

⚠ WARNING! Dangers due to inadequate knowledge of the lawn tractor! Read the operating instructions for use carefully before you start! Pay particular attention to all safety instructions! Carry out all assembly and start-up work conscientiously. Ask the manufacturer if you have any doubts!

6.1 Foot hydrostat transmission (01)

The foot hydrostat transmission is operated by a pedal (01/7).

6.1.1 Drive pedal

Lawn tractors with a foot hydrostat transmission have a drive pedal (01/7) that acts on the wheels and controls the driving speed and direction of the machine.

NOTE Pedal neutral position. The pedal should not be pressed forwards or downwards when starting the lawn tractor. The pedal automatically returns to the neutral position when released. If the pedal is pressed forwards or backwards while the parking brake is engaged, the engine switches off.

Drive forwards

1. Ensure that the parking brake is released.
2. Press the pedal forwards with the tip of your foot.
3. Increasing the pressure on the pedal steplessly increases the forward speed of the machine.

NOTE Precondition for reversing. Reverse gear may only be engaged when the machine is stationary.

Drive backwards

1. Press the pedal downwards with your heel to engage reverse gear.
2. Increasing the pressure on the pedal steplessly increases the reverse speed of the machine.

6.1.2 Driving on slopes

1. Drive the machine slowly on slopes.
2. Suddenly pressing the drive pedal can cause the front end of the machine to rear up.
3. Avoid starting on slopes – incorrect operation can cause accidents due to the machine tipping over.
4. Do not drive on gradients of more than 10°.

6.2 Manual transmission (02)

This lawn tractor dies not have an accelerator pedal. The driving speed is controlled exclusively by the shift lever position (02/7).

6.2.1 Shifting gears and driving

NOTE **Increasing driving comfort.** Always release the brake pedal slowly to set the lawn tractor in motion. This increases driving comfort and improves the driving experience.

NOTE **Preconditions for starting.** When starting, the gear lever must be in neutral.

Driving forwards

1. Bring the lawn tractor to a complete stop.
2. Select the desired gear with the gear lever.
3. Slowly lift your foot from the brake pedal.
   - The tractor drives forwards.

Driving backwards

1. Bring the lawn tractor to a complete stop.
2. Look behind you before reversing.
3. Select reverse gear with the gear lever.
4. Slowly lift your foot from the brake pedal.
   - The tractor drives backwards.

6.2.2 Driving on slopes

- Drive forwards in 1st, 2nd or 3rd gear when driving uphill.
- Do not shift to higher gears when driving on slopes. 4th and 5th gears are intended only for driving on level surfaces.
- Driving at high speeds on slopes can lead to accidents due to the machine tipping over.
- Do not start on slopes.
- The performance of the lawn tractor may be reduced when driving uphill with a full grass catcher. If necessary, efficiency can be improved by gradually shifting down to lower gears. We recommend using 1st gear when driving uphill with a full grass catcher.

6.3 CVT transmission (03)

The CVT transmission is operated with a pedal (03/6) and a selector lever (03/8).

6.3.1 Shifting gears and driving

WARNING! **Reduce speed in curves.** Sharp turns can impair your control of the lawn tractor. Always reduce speed before turning in sharp corners.

NOTE **Avoid transmission damage when shifting gears.** Do not shift gears while the lawn tractor is in motion. This can cause serious damage to the transmission. Always press the brake pedal to bring the lawn tractor to a complete stop before shifting gears.

NOTE **Reduce speed in curves.** Sharp turns can impair your control of the lawn tractor. Always reduce speed before turning in sharp corners.

NOTE **Difficulty changing gears.** If it is difficult to engage forward or reverse gear, press the drive pedal lightly and then engage the gear. Never force the selector lever.

Driving forwards and backwards

1. Always start the tractor in neutral.
2. Press the brake pedal down fully and release the parking brake.
3. Move the selector lever to forward (F) or reverse (R).
4. Slowly release the brake pedal.
5. Gradually press the drive pedal. The further the pedal is pressed, the higher the tractor speed in the selected direction.

6.3.2 Driving on slopes

1. Drive the machine slowly on slopes.
2. Suddenly pressing the drive pedal can cause the front end of the machine to rear up.
3. Avoid starting on slopes – incorrect operation can cause accidents due to the machine tipping over.
4. Do not drive on gradients of more than 10°.

6.4 Brake/clutch pedal (07)

NOTE **No regulation of the driving speed with the brake pedal.** The brake pedal must not be used to regulate the driving speed. Using the brake pedal to control speed will result in premature wear of the drive belt.

- Always press brake pedal (07/1) to bring the lawn tractor to a complete stop before shifting gears.
- Use the brake pedal only to slow down and stop the lawn tractor.

6.5 Parking brake (08)

NOTE Use of the parking brake.

- The brake pedal must be pressed in order to start the engine.
- The locking lever for the brake pedal must be activated when the operator leaves the operator's seat while the engine is running, otherwise the engine will switch off automatically.

Engaging the parking brake

1. Press brake pedal (07/1) down completely.
2. Push the locking lever for the brake pedal up.
3. Release the brake pedal.
   - The locking lever for the brake pedal remains in the upper position.

Releasing the parking brake

1. Press the brake pedal down completely.
   - The locking lever for the brake pedal is disengaged automatically.

6.6 Mower mechanism switch (05)

Mower mechanism switch (05/1) is located on the right-hand control panel of the lawn tractor. The switch controls the electric clutch attached to the underside of the engine crankshaft. Engaging the clutch transfers power to the mower deck to start the mower mechanism.

Engaging and disengaging the blades

1. Move throttle lever (04/1) to the FAST position.
2. Pull mower mechanism switch (05/1) upwards.
   - Mower mechanism is engaged.
3. Press the mower mechanism switch down to switch off the mower mechanism.

6.7 Use of headlights (05)

NOTE Use of headlights with the engine switched off. If the headlights remain switched on with the engine switched off, the battery will quickly become discharged.

Switching the headlights on and off

1. To switch on the headlights, turn the ignition key from the RUN position to the Headlight position (05/5).
2. To switch off the headlights, turn the key from the Headlights position back to the RUN position (05/6).

6.8 Starting and stopping the engine (04-07)

- The engine must not be started if the spark plug has been removed.
- If there is too much fuel in the engine, move the throttle lever to the FAST position and continue starting until the engine starts.
- Start and operate the engine outdoors.
- Do not start or operate the engine in enclosed spaces, even with the doors or windows open.

Starting the engine

1. Check the oil level. See chapter *'Checking and topping up the engine oil'*.
2. Insert the ignition key into ignition lock (05/3).
3. Ensure that the mower mechanism is not engaged.
4. Ensure that the transmission is in neutral.
5. Press brake pedal (07/1) down completely.
6. Move throttle lever (04/1) to the CHOKE position.
7. Turn the ignition key to the START position and hold it until the engine starts. Once the engine has started, release the key. It returns automatically to the RUN position.

Using the throttle/choke lever

The choke lever is located on the left-hand side of the lawn tractor dashboard.

To start a cold engine, push the choke lever all the way forward to the 'CHOKE' position (04).

Stopping the engine

WARNING! Danger if the engine is hot!
When stopping the vehicle, ensure that hot engine parts (e.g. the silencer) cannot set fire to objects or materials located nearby!

1. Turn off mower mechanism switch (05/1), if it is switched on.
2. Shift the drive to neutral.
3. Move throttle lever (04/1) to SLOW.
4. Turn the ignition key to the OFF position and remove the key.
5. Engage the parking brake.

6.9 Mowing with the lawn tractor

⚠ DANGER! Danger due to rotating blades.
This machine can sever hands and feet and throw out objects. Failure to follow the safety instructions can result in serious injury or even death.

- Operate the machine only in daylight or with sufficient artificial lighting.
- Avoid holes, ruts, uneven surfaces, stones or other hidden obstacles.
  Uneven terrain can cause the machine to tip over or cause the operator to lose balance or footing.
- Never direct the discharged material towards people.
  Do not discharge material against walls or obstacles, as it may rebound.
- Switch off the mower mechanism before crossing gravel or pebble surfaces.
- Never leave a running machine unattended. Always park on level ground, disengage the mower mechanism, engage the parking brake, switch off the engine and remove the key.

NOTE Preconditions for mowing.

- The mower mechanism switch must be turned off when starting the engine.
- The throttle lever should always be in the FAST position during mowing.
- Operating at low engine speeds can result in premature battery wear and poor cutting quality.

Adapt the driving speed to the lawn conditions in order to achieve a good mowing result. Select at most 2/3 of the possible driving speed with the pedal when mowing. The maximum speed of the tractor is exclusively intended for driving without the mower mechanism switched on.

Normally the cutting height is 4 - 5 cm. This corresponds to the 2nd or 3rd position of height adjustment (06). Mow with a higher cutting height if the grass is moist or wet.

If the grass is very long, it is a good idea to mow in two passes. Set the mower mechanism to the maximum cutting height on the first pass. You can then reduce it to the desired height for the second pass.

6.9.1 Adjusting the jockey wheels (01 - 03)

The exact installation of the jockey wheels is described in the assembly instructions.

1. Park the lawn tractor on a level surface and engage the parking brake (08).
2. Stop the engine (05/4), remove the ignition key and wait until the blades have come to a complete standstill.
3. Adjust the mower deck (06) to the desired height.
4. Remove the bolt and nut holding the wheel (01/6, 01/13, 02/6, 02/13, 03/5, 03/13) in position.
5. Position the wheel so that it is approximately 3–13 mm above the ground. This minimises the likelihood of cutting the grass too close to the lawn surface.
6. Insert the bolt and nut again and tighten securely.
7. Repeat the process on the other support wheel and ensure that both wheels are set to the same height.

6.9.2 Mowing in reverse (05, 07)

⚠ DANGER! Safe access to the MIR option.
Mowing in reverse can be extremely dangerous for bystanders, especially children.

- Keep children away from the work area and supervise them at all times.
- Do not transport passengers, especially children, even when the mower mechanism is switched off.
- Mow in reverse only when absolutely necessary.
- Look down and behind you at all times before and while mowing in reverse.
- If the machine mows in reverse without the reverse option having been activated, stop operation immediately and contact an authorised dealer.

NOTE Reversing and mowing. The engine stops automatically while reversing if the mower mechanism switch is turned on and the MIR button has not been pressed.

Activating mowing in reverse (MIR)

As soon as the mower mechanism is switched on:

1. Press and hold the brake/clutch pedal to stop the vehicle.
2. Press the MIR button (05/2). Depending on the model, the MIR button may have to be held down, otherwise the engine will shut off and the machine will come to a standstill.

3. Engage reverse gear.
4. Slowly release brake/clutch pedal (07/1).

6.9.3 Further information on mowing

⚠ WARNING! Risk of injury from rotating blades and ejected objects. Keep bystanders, helpers, children and pets away from the working area during mowing. Stop the machine immediately if anyone enters the mowing area.

- Always mow with the throttle lever in the FAST position to obtain a clean cut.
- Use sharp blades: Blunt blades can cause brown grass tips or lawn diseases.
- Overlap each pass by approx. 5–7 cm to avoid unmown areas.
- Change the mowing direction at regular intervals to prevent ruts in the lawn.
- Adapt the cutting height to the type of lawn: Mowing too short weakens the root system, as the grass puts all its energy into leaf growth.
- Increase the cutting height in summer and during dry periods to reduce stress on the lawn.
- Do not mow during the hottest part of the day, as this puts a lot of strain on the grass.
- Observe the 1/3 rule: Do not cut more than one third of the grass blade length per mowing pass.
- If the grass is long or dense, use a lower gear or mow the area a second time, if necessary.

6.9.4 Emptying the grass catcher (12)

⚠ WARNING! Risk of injury due to rotating blades.

- If the discharge channel is blocked: Remove collected grass only with a suitable tool (not with your hand or the handle), otherwise there is a risk of cutting injuries.
- Never open the grass catcher while the blades are running – ejected material can hit people or soil the lawn.

NOTE Emptying the grass catcher.

- Empty the grass catcher only when the mower mechanism is switched off, otherwise the engine will stop.
- Do not allow the grass catcher to become too full, as this may block the collection channel.

The lawn tractor has a warning buzzer. An acoustic signal sounds when the grass catcher is full.

1. Disengage the mower mechanism by pressing the mower mechanism switch down into the OFF position.
2. Drive the lawn tractor to a suitable area.
3. Pull out discharge lever (12/1) or grasp rear handle (12/2) and tilt the grass catcher upwards to empty it.
4. Close the grass catcher until it clicks into place.
5. Incorrect installation prevents the blades from engaging again.

7 WORKING BEHAVIOUR AND WORKING TECHNIQUE

7.1 Mowing interval

Please take into account that grass grows differently at different times. We recommend using a shorter interval between mowing during early spring. You can increase the mowing intervals as the growth rate of the grass begins to decline during the course of the year.

7.2 Mowing high grass

Mow with a higher cutting height adjustment when the grass is longer than normal or when it is wet. Then re-mow the grass with a lower, normal setting.

7.3 Mulching

For optimum mulching results, the grass should be mowed on a regular basis (approx. 1 or 2 times per week). Cut 1/3 of the grass height (e.g. if grass height is 6 cm, mow 2 cm). This will ensure that the mown grass will be properly intermixed in the remaining grass.

8 MAINTENANCE AND CARE

⚠ DANGER! Risk of injury or death due to improper maintenance. Maintenance work carried out by unqualified persons and the use of non-approved spare parts, as well as removing or modifying safety devices can result in serious injuries and even death during operation of the appliance.

- Do not remove or deactivate any safety installations.
- Use only approved OEM spare parts.
- Ensure through regular and proper maintenance that the appliance is in a clean and functional condition at all times.

⚠ WARNING! Danger of cuts and lacerations. Danger of cuts and lacerations when reaching into sharp-edged, moving appliance parts and into cutting tools.

- Before maintenance, care and cleaning work, always switch off the appliance.
- Always wear protective gloves during maintenance, care and cleaning work.

⚠ WARNING! Risk of injury during maintenance work. Improper maintenance can result in serious injury and damage to the appliance.

- Have repairs to the appliance carried out only by qualified companies.

8.1 Cleaning the lawn tractor

⚠ WARNING! Dangers when cleaning!
During all cleaning work:

- Switch off the engine and remove the ignition key.
- Remove the spark plug connector.
- Protective devices removed for cleaning must be reinstalled afterwards.
- DANGER OF BURNS: Do not clean the lawn tractor until it has cooled down. The engine, transmission and silencer get very hot!
- DANGER OF LACERATIONS: When working on the cutters, pay attention to the sharp blades. In mowers with more than one blade, moving one cutter can cause the other to move as well!

IMPORTANT! Damage to the electrical system and the mechanical components due to water penetration! Water in the electrical system results in short circuits and damage. Water in the bearing points can lead to loss of lubrication, and thus cause irreparable damage to the bearings.

- Preferably use compressed air and a brush for cleaning!
- Do not use water or a high-pressure cleaner to spray the engine or any of the bearing points (wheels, transmission, blade bearing).
- Use a cloth, hand brush, long-stemmed brush or similar to remove dirt and grass residues.

The lawn tractor must be cleaned regularly to ensure optimum function and a long service life.

Clean the lawn tractor after each use to remove adhering dirt and detritus.

8.1.1 Cleaning the grass catcher

To do this, remove the grass catcher and clean it by spraying inside and out with a water hose. Firmly adhering soiling must be scraped off carefully, such as by using a brush. Especially in grass catchers with a fabric covering, take care not to damage the fabric.

NOTE Empty the grass catcher before cleaning as described. A full grass catcher is too heavy to be removed safely.

Removing a grass catcher

1. Switch off the engine.
2. Lift the grass catcher slightly.
3. Remove the grass catcher upwards.

8.1.2 Cleaning the discharge channel

Regular cleaning ensures the smooth operation of the cutting height adjustment mechanism.

The discharge channel consists of two parts pushed one inside the other. The lower part is firmly engaged in the lower deck. The upper part can be pulled out for cleaning.

1. Remove the grass catcher.
2. Remove the screws on the left and right of the discharge channel.
3. Pull the discharge channel through the back wall and out to the rear.
4. Thoroughly clean the upper and lower discharge channel.
5. Insert the discharge channel into the back wall. When doing this, make sure that the upper and lower parts fit cleanly one inside the other.
6. Screw it on tight using the two fastening screws.
7. Install the grass catcher.

8.2 Maintenance schedule

The following jobs are allowed to be carried out by the user independently. All other maintenance, service and repair work must be carried out in an authorised service workshop.

NOTE It may be necessary to shorten the maintenance intervals compared to those stated in the table above in case of severe loading and at high temperatures.

In addition, please also comply with the recommended annual lubrication tasks as indicated in the lubrication plan.

Activity	Before each use	After each use	After the first 5 hours	Every 25 operating hours	Every 50 operating hours	Each time before putting into storage
Check the engine oil level)*	X					
Change the engine oil)*			X			X
Clean the air filter)*				X		
Replace the air filter)*					X	
Check the spark plug)*					X	
Check the brake (test braking on a straight path)	X					
Check the tyre pressure	X					
Check the mowing blades	X					
Check for loose parts	X					X
Check V-belts (visual check)				X		
Clean the lawn tractor		X				
Clean the air intake grille on the engine)*	X					
Clean the transmission to remove grass and mowing residues		X		X		

)* Refer to the operating instructions of the engine manufacturer

8.3 Levelling the mower deck (13- 16)

If the lawn appears to have been cut unevenly after mowing, it may be necessary to level the mower deck. First ensure that the tyres have the recommended pressure.

Preparatory steps

1. Put the tractor in neutral.
2. Switch off the engine, engage the parking brake and remove the ignition key.
3. Lower the mower deck to the lowest position with lever (13/2).
4. Remove the step (13/1).
5. Loosen the two screws (14/1) under the step and unscrew the two bolts (14/2) of the protective cover.
6. Remove protective cover (15/1).
7. Repeat the procedure on the opposite side.

⚠ WARNING! Risk of cuts. Blades are sharp. Shield off the blade area (e.g. by wrapping the blades in a cloth) or wear protective gloves and work carefully.

NOTE Adjustment sequence.

- To raise the mower deck, first turn the upper adjustment nut.
- To lower the mower deck, first turn the lower adjustment nut.

Lateral adjustment of the mower deck

1. Align the blades so that their tips are pointing towards sides of the lawn tractor.
2. Measure the distance between the lower outer cutting tip of each blade and the ground.
3. If the measured values differ by more than approx. 5 mm, continue with the adjustment. Turn adjustment nuts (16/1, 16/3, 16/6) uniformly to align the right side of the mower deck:
4. Turn upwards: raise the right side of the deck.

5. Turn downwards: Lower the right side of the deck.
6. After adjustment, lock the upper and lower nuts against one another.
7. Repeat these steps on the opposite side.
8. Measure the blade clearance again.
9. The mower deck is correctly adjusted when both blade tips are the same distance from the ground.

8.4 Removing the mower mechanism (17-19)

⚠ WARNING! Risk of cuts. Blades are sharp. Shield off the blade area (e.g. by wrapping the blades in a cloth) or wear protective gloves and work carefully.

Procedure

1. Put the tractor in neutral.
2. Switch off the engine, engage the parking brake and remove the ignition key.
3. Lower the mower deck to the lowest position.
4. Remove the protective cover (see chapter *Levelling the mower deck*).
5. Pull the tensioner pulley (17/1) forward to relieve the tension of the mower belt and remove the belt.
6. Loosen and remove the two latches (18/1) on the right-hand side.
7. Loosen and remove the two latches (19/1) on the left-hand side.
8. Pull the mower mechanism out from under the tractor sideways.
9. To install the mower mechanism again, carry out the above steps in reverse order.

8.5 Adjusting the tension of the mower deck belt (20)

If you notice a deterioration in cutting performance, the tension of the mower deck belt may have to be adjusted.

NOTE Switch off the engine, engage the parking brake and remove the ignition key.

Procedure

1. Increase the belt tension using the adjustment element.
2. Then lock nuts (20/1 and 20/2).

8.6 Starter battery (21)

The lawn tractor scope of supply does not include a charger for the starter battery.

Precise battery designation: see battery box. The starter battery is located under the engine cover.

The starter battery is always supplied from the factory pre-charged.

Safety instructions

⚠ WARNING! Danger if the starter battery is not handled correctly! The following points must be complied with to avoid the dangers arising from incorrect handling of the battery!

- Do not store the starter battery in the immediate vicinity of naked flames, do not burn it or place it on heaters. Risk of explosion.
- Store the starter battery in a cool, dry room (10 - 15 °C) over the winter. Avoid storing at temperatures below the freezing point.
- Do not leave the starter battery uncharged for a long period. If the starter battery has not been used for a long period of time, it should be charged using a suitable charger.
- Do not destroy the starter battery. The electrolyte (sulphuric acid) causes chemical burns to the skin and clothing – immediately rinse off with plenty of water.
- Keep the starter battery clean. Wipe clean using only a dry cloth. Do not use water, petrol, thinners or similar products for this purpose!
- Keep the terminals clean and grease them with terminal grease.
- Do not short-circuit the terminals.

Charging the starter battery

Charging is necessary:

- Before storing for the winter break.
- If the appliance will not be used for a longer period of time (longer than 3 months).

⚠ WARNING! Danger if the starter battery is not charged correctly! The charging current of the charger must not exceed 5 A, and the charging voltage can only be max. 14.4 V. Risk of explosion of the starter battery if the charging current is more powerful! Always remove the ignition key before starting work on the battery.

We recommend charging this maintenance-free, gas-tight starter battery using a specifically suitable charger (which can be obtained through retail outlets).

Observe the operating instructions of the charger manufacturer before charging the starter battery.

⚠ CAUTION! Danger of a short circuit! To avoid a short circuit, always disconnect the negative cable (-) of the battery first, and reconnect it last! Always remove the ignition key before starting work on the battery!

1. Remove the ignition key (05/3).
2. Open the engine cover (10/a).
3. Connect the charger terminals to the terminals of the battery (21/1).

NOTE Observe the correct polarity:

- Red terminal = positive pole (+)
- Black terminal = negative pole (-)

4. Connect the charger to the mains power supply and switch it on.

8.7 Pushing the tractor (22, 23)

Manual pushing of the tractor may be necessary e.g. when manoeuvring it into or out of a garage or when loading it onto a trailer.

Procedure

1. Turn off mower mechanism switch (05/1).
2. Switch off the engine, see Stopping the engine.
3. Release parking brake (08/1).
4. Shift the transmission to neutral.
5. Push the bypass valve (hydrostat transmission) forward (22/1), then push it to the left to lock it (23/1), otherwise the tractor cannot be pushed.
6. Push the tractor by hand.

8.8 Towing the tractor

- Attach equipment only to the designated coupling point.
- The total towing weight (trailer + load) must not exceed 180 kg.
- The max. vertical load must not exceed 9 kg.
- Do not drive on gradients steeper than 5° when towing. The towing weight can lead to loss of traction and loss of control on slopes.
- Do not transport persons, in particular children, in or on the towed equipment.
- Do not shift into neutral and allow the tractor to roll downhill.

9 TRANSPORT

Before transport:

- Empty the fuel tank with a suction pump.
- Start the engine and allow it to run until the remaining fuel has been consumed.
- Tightly close the tank cap.
- Allow the engine to cool down completely.

Loading and unloading:

- Use the full width of ramps.
- Exercise extreme caution when loading and unloading.
- Do not drive the machine up or down ramps. Risk of tipping and serious injuries!
- Push the machine manually up or down the ramp(s) for safe loading and unloading.

10 STORAGE

⚠ WARNING! Risk of explosion and fire.

- Never store the machine with fuel in a closed, poorly ventilated building.
- Fuel vapours can spread to ignition sources (e.g. ovens, water heaters) and cause an explosion.
- Do not store the machine near ovens, stoves or other naked flames/sources of sparks – fuel vapours can ignite.

The lawn tractor should be stored where it is protected against the effects of weather, especially moisture, rain and lengthy exposure to direct sunlight.

Never store the lawn tractor inside a building with fuel in the fuel tank if there is a possibility of fuel vapours coming into contact with naked flames or sparks. Park the lawn tractor only in rooms that are suitable for the storage of motor vehicles.

When storing the lawn tractor for long periods, such as over winter, the fuel tank should be empty if possible. The fuel can evaporate.

Before long-term storage, the fuel should be drained from the tank and the carburettor in order to avoid any build-up of deposits, which could result in problems when starting. Please contact your specialist workshop for advice.

Preparing the tractor for storage

1. Engage the parking brake.
2. Remove key.
3. Allow the machine to cool down completely.
4. Remove the battery to prolong its service life.
5. Store the fully charged battery in a cool, dry place.
6. If the battery remains in the machine: Disconnect the negative pole (-).

Before restarting

1. Check all fluid levels.
2. Check maintenance points according to the manual.
3. Fully charge the battery.
4. Carry out a test run without load to ensure that all systems are functioning properly.

11 HELP IN CASE OF MALFUNCTION

⚠ CAUTION! Risk of injury. Sharp-edged and moving appliance parts can lead to injury.

- Always wear protective gloves during maintenance, care and cleaning work!

NOTE For malfunctions that are not listed in this table or that you cannot resolve yourself, please contact our customer service.

Before starting all maintenance or adjustment work

1. Deactivate all controls.
2. Switch off the engine.
3. Wait until all moving parts have come to a complete standstill.
4. Disconnect the spark plug cable.
5. Wear protective glasses during operation and when carrying out adjustment and repair work.

Malfunction	Cause	Remedy
Engine does not start.	Lack of fuel.	Fill tank; check tank bleeding; check fuel filter.
	Poor quality, contaminated fuel, old fuel in tank.	Always use fresh fuel from clean containers; clean carburettor (customer service workshop).
	Air filter contaminated.	Clean air filter (see operating instructions from engine manufacturer).
	No ignition spark.	Clean the spark plug, replace with a new one if necessary, check ignition cable, check ignition system (customer service workshop).
	The engine is flooded.	Disengage the choke.
	Too much fuel in engine combustion chamber due to repeated starting attempts.	Unscrew spark plug and wipe dry.
	The battery poles are soiled.	Clean the poles.
	The battery is discharged or dead.	Charge or replace the battery.
	Loose or defective cables.	Visually inspect the wiring. If the wires are frayed or broken, contact an authorised service dealer.
	The gear shift lever is in reverse gear.	Move the gear shift lever to the neutral position.
The engine is difficult to start or does not run smoothly.	The fuel mixture is too rich.	Clean the air filter.
The engine knocks.	Low oil level.	Check the oil level and top up, if necessary.
	Incorrect oil grade.	See ‘Checking and topping up the engine oil’

Malfunction	Cause	Remedy
The engine is running, but the operator cannot drive.	The transmission is in neutral	Move the bypass lever to 'Drive' (optional on foot hydrostat transmission).
	The parking brake is engaged.	Release the parking brake.
Starter does not work.	Starter battery flat or with low charge.	Charge the starter battery.
	Safety switch on operator's seat does not function.	Sit on operator's seat correctly; switch defective.
	Safety switch on brake pedal does not function.	Press brake pedal down fully.
	Mower mechanism engaged.	Switch off the mower mechanism.
	Fuse on (+) cable of starter battery.	Check fuse, replace if necessary.
Engine loses power.	Grass too long or too wet.	Correct the cutting height; make clearance for mower mechanism by moving back a short distance.
	Discharge channel/mower deck blocked.	Stop engine and remove ignition key! Clean discharge channel/mower deck.
	Air filter contaminated.	Clean air filter (see operating instructions from engine manufacturer).
	Carburettor setting incorrect.	Have the setting checked (customer service workshop).
	Blades severely worn down.	Replace blades (customer service workshop).
	Ground travel speed too high.	Reduce ground travel speed.
	The engine speed is too low.	Move the throttle lever to FAST.
	The engine has not reached operating temperature.	Start the engine and allow it to warm up for a few minutes.
Lawn tractor vibrates severely.	Mower mechanism is damaged.	Check mower mechanism (customer service workshop).
Unclean cut.	Blade worn, blunt.	Renew or regrind blade. Reground blades must be balanced (customer service workshop)!
	Incorrect cutting height.	Correct the cutting height.
	Engine speed too slow.	Set maximum engine speed.
	Ground travel speed too high.	Reduce ground travel speed.
	Different tyre pressures on the wheels.	Inflate to correct air pressure. See chapter '*Technical data*'
Grass catcher is not filled.	Cutting height set too low.	Correct the cutting height.
	Grass is wet – it is too heavy to be transported by the air stream.	Mow at a later time when the lawn has dried.

Malfunction	Cause	Remedy
	Blades severely worn down.	Change blade. (Customer service workshop)
	Grass too high.	Mow grass twice: ■ 1st pass: max. cutting height ■ 2nd pass: desired cutting height.
	Fabric bag blocked – no air throughput.	Clean fabric bag.
	Discharge channel/mower deck contaminated.	Clean discharge channel/mower deck.
Fill level display does not respond.	Mown grass stuck to fill level display lever.	Remove mown grass from fill level display lever. Then check for ease of movement.
Travel drive, brake, clutch and mower mechanism.		Have the check performed only in a customer service workshop!

12 DISPOSAL

Commission one of the manufacturer's service centres or a specialist dealer for the disposal.

13 AFTER-SALES/SERVICE

In the event of questions of warranty, repair or spare parts, please contact your nearest AL-KO Service Centre. These can be found on the Internet at:
www.alko-garden.com/service-contacts

Further information on spare parts can be found at:
www.alko-garden.com/spareparts

14 INFORMATION ON THE DECLARATION OF CONFORMITY

We hereby declare, as the exclusively responsible party, that this product in its marketed form meets the requirements of the harmonised EU Directives, EU safety standards and the product-specific standards. The Declaration of Conformity forms part of the operating instructions and is included with the machine.

15 GUARANTEE

We will resolve any material or manufacturing faults on the appliance during the legal warranty period for claims relating to faults, in accordance with our choice either to repair or replace. The legal warranty period is determined by the legislation of the country in which the appliance was purchased.

Our warranty promise applies only if:

- These operating instructions are heeded
- The appliance is handled correctly
- Original spare parts have been used

The warranty becomes void in the case of:

- Unauthorised repair attempts
- Unauthorised technical modifications
- Non-intended use

The guarantee excludes:

- Paint damage that can be attributed to normal wear and tear
- Wear parts that are marked with a frame xxxxxx (x) on the spare parts card
- Internal combustion engines (these are covered by the guarantee provisions of the corresponding engine manufacturers)

The guarantee period commences with purchase by the first end user. The date on the proof of purchase is decisive. In the event of a guarantee claim, please take this guarantee declaration and the original proof of purchase, and contact your dealer or the nearest authorised customer service centre. This statement does not affect the purchaser's statutory claims for defects against the vendor.